

## BK 01

### Kunst entdecken – Landschaft gestalten

Auf einer Reise durchs Museum tauchen wir in unterschiedliche Landschaften ein. Wir betrachten Sonnenauf- und -untergänge, Berge, Wälder und ferne Welten. Dabei lassen wir uns auch textlich inspirieren und gestalten am Ende unsere eigene Landschaft in 3D.

#### Ablauf

Wir begeben uns auf Erkundungstour durchs Museum, dabei immer im Blick: die verschiedensten Landschaften der verschiedensten Künstler zu unterschiedlichen Zeiten. Dazu gehört auch die Stadtlandschaft, die wir bei schönem Wetter vom Museumsturm aus überblicken können. Bei unseren Betrachtungen achten wir auf Licht und Schatten, Stimmung und Gefühl und stellen die Besonderheiten der einzelnen Werke heraus. Auch die Perspektive spielt für uns eine große Rolle. Dabei lassen wir uns auch mal treiben, unseren Gedanken freien Lauf und uns von den betrachteten Gemälden inspirieren, um am Ende unsere eigene Landschaft in 3D zu formen.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Wahrnehmungsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit

#### Kontakt

KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum

Jenny Johne

Lessingstraße 1

08058 Zwickau

Landkreis Zwickau

Jenny Johne

+49 375 834525

jenny.johne@zwickau.de

Kunstsammlungen Zwickau

#### Lehrplanbezug

Kunst sowie fächerverbindend:  
Deutsch, Sachunterricht, Ethik,  
Geschichte

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK 02

### "Das bin ich" - Meine Silhouette aus Ton

Wir fertigen eine Silhouette unseres eigenen Gesichts aus Ton an. Nach dem Vorbild des berühmten Grafikers Milton Glaser, der in den 60-er Jahren mit der Darstellung der Silhouette von Bob Dylan weltberühmt wurde. Dieses Projekt kann nur in zwei Etappen, im zweiwöchigen Abstand durchgeführt werden.

#### Ablauf

- Abfotografieren der Silhouetten der Schüler
- Ausgedruckte Silhouetten aus Papier werden ausgeschnitten
- zwei Tonplatten werden ausgerollt
- eine Tonplatte wird auf A4 Format zugeschnitten, auf zweite Tonplatte wird die Silhouette des eigenen Gesichts aufgelegt und ausgeschnitten
- die Silhouette wird auf die erste Tonplatte montiert
- nach einer Woche Trockenzeit werden die getöpferten Stücke gebrannt und können nun von den Schüler\*innen bunt bemalt werden
- die bemalten Silhouetten müssen nun nochmal im Glasurbrand gebrannt werden

#### Hinweise

- Das Angebot kann mit bis zu 15 Schüler\*innen in meiner Ladenwerkstatt durchgeführt werden: Bahnhofstraße 5, 08223 Falkenstein/ Vogtl.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Wahrnehmungsfähigkeit, Reflexionsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Anngret Wolf  
Keramikerin & Designerin  
Forstweg 14  
08237 Steinberg  
Vogtlandkreis

Anngret Wolf

+49 157 33991539

mail@bathurell.de

Anngret Wolf

## BK 03

### Eingeseift – Erlebnis Barock

Im Projekt erfahren wir, wie das Leben auf so einem Schloss zur Zeit des Barock tatsächlich aussah. Wir wandeln durch die Historischen Räume des Schlosses und erfahren dabei so manches Geheimnis und unterhaltsame Geschichten. Wir gehen dem Siegeszug des Porzellans nach und stellen eigene Seife her.

#### Ablauf

- Interaktiver Rundgang durch die barocken Räume des Schlosses Lichtenwalde
- Kennenlernen der höfischen Etikette
- Forschungsaufträge rund um das Porzellan in der Ausstellung „Mythos Ostasien“
- Herstellung individueller Traumseife mit verschiedenen Düften, Farben und Blüten und Basteln einer hübschen Verpackung

#### Hinweise

- max. 30 Schülerinnen und Schüler

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Kommunikationsfähigkeit, Selbstständigkeit

#### Lehrplanbezug

Sachunterricht, Geschichte, Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Schloss Lichtenwalde Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH  
Martin Kress  
Schlossallee 1  
09577 Niederwiesa / OT Lichtenwalde  
Landkreis Mittelsachsen

Martin Kress

+49 37291 38014

[martin.kress@die-sehenswerten-drei.de](mailto:martin.kress@die-sehenswerten-drei.de)

Die Sehenswerten Drei

## BK 04

### Entdecken und Erfahren – Forschungsreise auf Schloss Wildenfels

Bei einem Rundgang auf Schloss Wildenfels lernen die Schüler:innen Geschichte und Kultur kennen – historische Gebäude, Natur und Kulturlandschaft, Persönlichkeiten u.v.m. Die Eindrücke werden in Zeichnungen, Notizen, Comics festgehalten. Bei Bedarf können verschiedene Schwerpunkte gesetzt werden.

#### Ablauf

Je nach gewünschtem Schwerpunkt erhalten die Schüler:\*innen eine Führung rund um Schloss Wildenfels. Themen sind in der Bildenden Kunst und Kunstgeschichte, aber auch in Geschichte oder Geografie möglich: z. B. Raumausstattungen aus fernen Ländern, die historische Parkanlage, das Schloss als Ort des Gedankenaustausches. Die Schüler\*innen erhalten ein kleines Zeichenheft, in dem sie ihre Eindrücke an verschiedenen Stationen festhalten. Dies soll überwiegend zeichnerisch geschehen, aber auch mit Notizen oder Bildgeschichten. Ziel ist ein kurzer Forschungsbericht im Sinne der klassischen Entdecker. Die Hefte können später im Unterricht ausgewertet werden.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Reflexionsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit, Präsentationsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst, Geschichte, Geografie,  
Politik, Sachunterricht

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Mehrgenerationenhaus Wildenfels / Schloss Wildenfels

Michaela List

Schlossstraße 4

08134 Wildenfels

Landkreis Zwickau

Michaela List

+49 37603 8751

+49 37603 583244

info@mgh-wildenfels.de

Mehrgenerationenhaus Wildenfels

## BK 05

### Farbe – Form – Muster – designt eure eigene Tischdecke

Die Schüler\*innen werden zu Musterzeichnern / Designern und entwerfen selbst das Motiv einer Tischdecke, die dann an einem Spiegeltisch auf Harmonie und Ausgewogenheit überprüft wird.

#### Ablauf

Beim Rundgang durch die Ausstellung erfahren die Schüler\*innen alle einzelnen Schritte, wie vom Entwurf über die Lochkarte bis zum fertigen Stück Stoff eine Tischdecke entsteht. Anhand vieler Musterzeichnungen entdecken Sie die Fülle der verschiedenen Mustermöglichkeiten und Modetendenzen. Auf Millimeterpapier zeichnen die Schüler\*innen im Anschluss mit Farbstiften ihren Entwurf – jedoch nur ein Viertelteil. Danach wird das vollständige Muster an einem Spiegeltisch auf seine Symmetrie und Harmonie überprüft. Im Websaal können sie danach authentisch erleben, wie Tischdecken, Möbelstoffe oder Wandbehänge im großen Jacquardwebstuhl gewebt werden.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Gestaltungsfähigkeit, Experimentierfreude

#### Kontakt

Förderverein Textil- und Rennsportmuseum e. V.

Marina Palm

Antonstraße 6

09337 Hohenstein-Ernstthal

Landkreis Zwickau

Marina Palm

+49 3723 47711

+49 3723 626554

info@trm-hot.de

Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal

Randy Kämpf

#### Lehrplanbezug

Kunst und Mathematik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK 06

### Farbwelten gestalten – Wir sind Paul Klee

Buntes Experimentieren mit Farben & Co. und Gestaltung eigener kleiner Kunstwerke nach Vorbild Paul Klee. Dabei nähern wir uns spielerisch den Lebens- und Farbwelten des Ausnahmekünstlers.

#### Ablauf

- Begrüßung, P. Klee als Kind, Verknüpfung zu heutigen Kindern darstellen, frühe und weitere Arbeiten besprechen, u.a. was ist Expressionismus?
- Bildbetr.: "Die Zwitschermaschine", besprechen Ausdruck, Kinder erfinden weitere ...maschinen, Anfertigung eines eigenen Entwurfes mit lustiger Namensgebung, ev. zusätzl. Gemeinschaftsarbeit
- Bildbetr.: "Katze mit Vogel", besprechen Ausdruck, Einfluss der Farb- und Formgebung auf Wirkung des Bildes
- Malweise Klees selbst kreativ nachempfinden, Übungen an der Wandtafel, eigenständige Farb- und Mustergebung auf Papier
- Kinder präsentieren ihre Kunstwerke, sprechen über Ziel der Gestaltung
- Entsprechend Klassenstufe, wird Motiv mit aufgebracht Leim- oder Bändchentechnik und wasserlöslicher Linoldruckfarbe ein und mehrfarbig gedruckt
- verschiedene Farbexperimente, Fazitrunde, Klassenzimmer mit eigenen Kunstwerken schmücken, Verabschiedung

#### Hinweise

- Waschbecken, Tischdecken, Kleidungsschutz (Schürzen), Wandtafelmagnete
- gerne Unterstützung durch Lehrkraft

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Kreativität, Experimentierfreude

#### Kontakt

Martina Schröder  
Gestaltung, Design, Malerei, Textil  
Am Reichen Spat 1  
09487 Schlettau  
Erzgebirgskreis

Martina Schröder

+49 3733 63025

+49 1573 0727251

designschroeder@online.de

#### Lehrplanbezug

Kunst, Werken, Sachkunde

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK 07

### Federleicht und doch stabil

Die Schüler\*innen gestalten ein plastisches Objekt aus Papier – figürlich, abstrakt oder ein Gefäß (je nach Absprache). Nach der Einführung geht es an die Ideenfindung und ans Skizzieren. Für die Umsetzung ist dann 3D-Denken, Improvisation und etwas Geduld gefragt.

#### Ablauf

- Anhand von Bildern entdecken wir, wie man sich früher zu helfen wusste, wenn einem Geldmittel oder Materialien fehlten, um "Wertvolles" zu kreieren.
- Ideenfindung, Lösungsansatz, Umsetzungsversuche oder Wahl des Gefäßes, das es zu kaschieren gilt.
- Umsetzung: in mehreren Schichten wird kaschiert, um das Objekt dadurch zu stabilisieren.
- Bei der letzten Schicht arbeiten wir mit Geschenk-, Zeitungs-, Serviettenpapier o.a. und nutzen diese Collagetechnik, um das Werk zu vollenden.

#### Hinweise

- Beamer notwendig, zum Präsentieren der Bilder

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Wahrnehmungsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Geschichte, Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Constanze Riedel-Sturge  
plastisches Gestalten  
Dorfstr. 23  
09569 Oederan, Freiberg  
Landkreis Mittelsachsen

Constanze Riedel-Sturge

+49 37292 63928

riedel@sturge.de

Constanze Riedel-Sturge

## BK 08

### Kunst und Bewegung: Wege

Erlebnisse, in Bewegung übertragen und aufgezeichnet führen zu individuellen malerischen Umsetzungen

#### Ablauf

Ausgehend von persönlichen Erinnerungen kommen wir in Bewegung. In Paaren werden die Spuren der Bewegung festgehalten. Anschließend erfolgen malerische Umsetzungen auf Leinwand und oder Papier durch jede/n Teilnehmer/in. Experimentell und in spielerischer Leichtigkeit nähern wir uns dem Malprozess. Die Ergebnisse erzählen individuelle Geschichten und können abstrakt bis gegenständlich aufgefasst werden. Es kann eine Ausstellung entstehen.

#### Hinweise

- Kunstzimmer mit Waschbecken, Außenbereich oder Turnhalle für Bewegungssequenzen

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Kommunikationsfähigkeit, Kreativität

#### Lehrplanbezug

Aktionskunst, Malerei – Kunst LP

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Ines Falcke

Malerei, Grafik, Plastik, Objekt, Aktionskunst

Glückauf 24

08523 Plauen

Vogtlandkreis

Ines Falcke

+49 159 06811954

ines@falcke.org

Ines Falcke

## BK 09

### Handschale. Wie aus unseren Händen eine Schale wird

Die Schüler\*innen stellen aus dem Abdruck ihrer eigenen Hand und den Abdrücken der Hände ihrer Mitschüler\*innen eine Schale aus Ton her. Dieses Projekt kann nur in zwei Etappen, im zweiwöchigen Abstand durchgeführt werden.

#### Ablauf

- Ausrollen zweier Tonplatten, eine runde Grundplatte wird zugeschnitten
- Schüler\*innen bilden 3er Gruppen; Abpausen der eigenen Hand und der Hände zweier Mitschüler\*innen auf Tonplatte
- Ausschneiden der Hände aus Tonplatte
- Montieren der drei "Tonhände" auf die runde Grundplatte
- nach einwöchiger Trocknung können die Stücke in meinem Töpferofen gebrannt werden
- Handschalen können bemalt werden
- Nun folgt der Glasurbrand in meinem Ofen

#### Hinweise

- Das Angebot kann mit bis zu 15 Schüler\*innen in meiner Ladenwerkstatt durchgeführt werden: Bahnhofstr. 5, 08223 Falkenstein/ Vogtl.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit

#### Kontakt

Anngret Wolf  
Keramikerin, Designerin  
Forstweg 14  
08237 Steinberg  
Vogtlandkreis

Anngret Wolf

+49 157 33991539

mail@bathurell.de

Anngret Wolf

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK 10

### Hat Geschmack eine Farbe?

Können wir Geschmack "abbilden"? Es geht darum, Geschmacksrichtungen intensiv und mit allen Sinnen zu erfahren und mit einer abstrahierenden Darstellung zu experimentieren. Mit diesem Angebot können Jugendliche ihre Wahrnehmung und Kreativität erleben und trainieren.

#### Ablauf

Zur Einführung ins Thema schauen wir uns einen Ausschnitt eines Dokumentarfilms über die wissenschaftliche Erforschung von Synästhesie an. Wir verkosten verschiedenste Lebensmittel. Was ist anders, wenn wir nur schmecken und riechen und nicht sehen, was wir essen? Es geht darum, Geschmacksrichtungen intensiv und mit allen Sinnen zu erfahren und bildnerisch darzustellen. Mit diesem Angebot können Jugendliche ihre Wahrnehmung experimentell erleben und trainieren.

#### Hinweise

- Beamer
- Wir brauchen viel Platz, da jede\*r Teilnehmer\*in auf dem Papierformat A2 (60 cm x 42 cm) malt.
- WLAN Zugang
- Waschbecken erforderlich

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Experimentierfreude, Ausdrucksfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Theresia Frenzel  
Malerei und Grafik, Landart  
Obere Dorfstr. 1  
09356 St. Egidien  
Landkreis Zwickau

Theresia Frenzel

+49 178 4006009

naturart@freenet.de

Theresia Frenzel

## BK 11

### Hochdruck – Herstellung eines Druckstocks

Mittels Farbe und Stiften wird ein Motiv auf Papier in dem Format A4 aufgemalt. Das Motiv wird auf Holz übertragen. Mit Holzbildhauereisen wird um die aufgedruckte Form Holz abgetragen.

#### Ablauf

- Vorstellung anhand von eigenem Bildmaterial und Plastiken
- Kennenlernen von verschiedenen Holzarten in Geruch und Struktur
- Erklärung der Herstellung eines Hochdrucks anhand eines Beispiels sowie Vorstellen der Werkzeuge
- Aufmalen des Motivs auf Papier im Format A4
- Übertragung des Motivs auf das Holz mittels Blaupapier
- Abtragen des Holzes um die aufgemalte Form um Hochrelief zu produzieren (Dauer: 2 Stunden)
- Mittels Druckfarbe auf Wasserbasis wird mit einer Druckwalze der Druckstock bedeckt und auf das A4 Blatt gedruckt.
- Druckstock und Druck können mitgenommen werden.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Experimentierfreude, Lernfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst, Werken

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Silvio Ukat  
Bildhauerei  
August-Bebel-Str. 16a  
08371 Glauchau  
Landkreis Zwickau

Silvio Ukat

+49 173 7154172

kontakt@silvio-ukat.de

Silvio Ukat

## BK 12

### JugendKunstWerkstatt

Die Auseinandersetzung mit dem Expressionismus und dem Werk des in Döbeln geborenen Malers und Grafikers Erich Heckel im Besonderen ist das Hauptanliegen des Projektes.

#### Ablauf

Eine kurze theoretische Einführung in der Kleinen Galerie zum Thema Expressionismus und Erich Heckel eröffnet den Werkstatt-Tag. Ein Arbeitsblatt zum Künstler, das Puzzeln von Heckelmotiven und das Kennenlernen von Originalwerken Erich Heckels in einem Ausstellungsrundgang geben den Schülerinnen und Schülern die nötige Inspiration zu eigenen Gestaltungsversuchen im expressionistischen Stil. Sie können dabei zwischen Malerei und Druckgrafik wählen. In der eigens dafür eingerichteten Druckwerkstatt fertigen die Teilnehmenden unter Anleitung des freischaffenden Grafikers Günter Wittwer eigene Linolschnitte und experimentieren beim Drucken.

#### Hinweise

- Gruppenstärke 15 Teilnehmende / höhere TN-Zahlen müssen individuell besprochen werden

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Wahrnehmungsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunstunterricht, Thema  
Expressionismus

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Stadtmuseum / Kleine Galerie Döbeln

Kathrin Fuchs

Obermarkt 1

04720 Döbeln

Landkreis Mittelsachsen

Kathrin Fuchs

 +49 3431 579138

 +49 3431 579139

 stadtmuseum@doebeln.de

 Stadtmuseum Döbeln

## BK 13

### Kreative Felsgestaltung

Aus Holzstücken werden "Teelichtfelsen" gestaltet und bemalt. Nach Ablauf des Angebots hat jede\*r Schüler\*in ein selbstkreatives Werk.

#### Ablauf

Ich fertige Rohlinge aus Holz mit der Kettensäge vor. Die Rohlinge können dann individuell mit Feinsäge, Raspel, Schleifpapier, Drahtbürste usw. bearbeitet werden. (Hierbei wird von mir auf Arbeitsschutz und einen fachgerechten Einsatz der Werkzeuge geachtet und die jeweils mit dem Werkzeug erreichbaren Effekte werden den Schüler\*innen aufgezeigt.) Anschließend findet eine individuelle Farbgestaltung statt.

#### Hinweise

- Werkraum, Kunstzimmer geeignet;
- Bei mehr als 10 Personen wäre ein/e zweite/r Betreuer/in günstig (Klassenlehrer/in, Kunstlehrer/in)

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Selbstständigkeit, Experimentierfreude

#### Kontakt

Holm Ludwig  
Holzbildhauerei, Malerei  
Bockauer Str. 82  
08315 Lauter-Bernsbach  
Erzgebirgskreis

Holm Ludwig  
☎ +49 152 05684167

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK 14

### Kunst mit und aus Natur. Landart

In jeder Jahreszeit hält die Natur einen Reichtum an Material zum künstlerischen Gestalten bereit. Landart als Kunstprojekt fördert neben Gestaltungsfreude Nachhaltigkeit und Achtsamkeit.

#### Ablauf

Landartkünstler wie Andy Goldsworthy sind geeignete Vorbilder, um auch mit Kindern aller Altersstufen Anregungen zum eigenen Arbeiten mit und in der Natur zu erhalten. Wir sammeln, erforschen, ordnen, und erarbeiten uns einfache Formen, um gemeinsam in kleinen Teams künstlerische Prozesse mit den Materialien der entsprechenden Jahreszeit zu verwirklichen. Fotografische und zeichnerische Dokumentationen vervollständigen das Erlebnis.

#### Hinweise

- Innenraum zum Erarbeiten, Außenbereich ev. Wiese oder Schulgarten
- Teilnahme in Klassenstärke möglich, wenn Betreuer/innen dabei sind

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Teamfähigkeit, Problemlösefähigkeit

#### Lehrplanbezug

Landart- Kunstlehrplan und Sachkunde bzw. Biologie; Gestaltungsprinzipien, Aktionskunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Ines Falcke

Malerei, Grafik, Plastik, Objekt, Landart

Glückauf 24

08523 Plauen

Vogtlandkreis

Ines Falcke

+49 159 06811954

ines@falcke.org



## BK 15

### Kunst im Grünen Klassenzimmer. Eine Verbindung von Kunst und Natur

Im neugebauten "Grünen Klassenzimmer" im Außengelände unseres Kulturzentrums finden Workshops für Schulklassen unter der Leitung von Pier Giorgio Furlan statt. Ziel der Workshops ist die Verbindung von Kunst und Natur. Die Ideen zum Thema Umwelt - und Naturschutz werden künstlerisch umgesetzt.

#### Ablauf

Geplant sind eintägige Workshops für Schulklassen von der Grundschule bis zur Oberstufe. Die Kinder und Jugendlichen werden für den Zeitraum des Workshops hier in das Kulturzentrum kommen und im neuen "Grünen Klassenzimmer" ihre Ideen entwickeln und unter der Betreuung des Künstlerischen Leiters sowie der Mitarbeiter des Kulturzentrums umsetzen. Am Ende wird das Ergebnis als Kunstobjekt im Parkgelände aufgestellt. Verwendet werden dabei viele künstlerische Möglichkeiten, wie z.B. Arbeiten mit Holz, Gips, Ton, Recyclingmaterial, Pappmasche, Farben und anderen Bastelmaterialien.

#### Hinweise

- max. 15 Teilnehmende

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Teamfähigkeit, Selbstbewusstsein

#### Lehrplanbezug

Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Förderkreis Centro Arte Monte Onore e.V.

Pier Giorgio Furlan

Lochmühlenstraße 8

09648 Kriebstein OT Ehrenberg

Landkreis Mittelsachsen

Pier Giorgio Furlan

+49 34327 58787

+49 34327 58787

centromonteonore@t-online.de

Centro Arte Monte Onore

## BK 16

### Land - Art - Kunstprojekt

Landart - Kunst in und mit der Natur, bietet Chancen aktiver Auseinandersetzung mit Gesetzmäßigkeiten der Natur wie auch mit Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung. Im künstlerischen Schaffen mit natürlichen Materialien können sich die Teilnehmenden zudem in naturnahe Denk- und Lebensmuster einfühlen.

#### Ablauf

Wir schauen einen Ausschnitt aus dem Dokumentarfilm "Rivers and Tides" über den Landartkünstler Andy Goldsworthy. Bei einem Spaziergang wollen wir die Landschaft und Natur wahrnehmen. Wir sammeln unterschiedlichste Materialien wie Gräser, Stöcke, Steine, Pflanzenteile, Sand und vieles mehr. Dazu benötigen alle Teilnehmenden einen Stoffbeutel oder ein Körbchen und ein Glas mit Schraubdeckel. Wir kommen an einen Ort, an dem wir aufmerksam beobachten, welche Geräusche und Gerüche um uns sind, was wir wahrnehmen. Wir betrachten die gesammelten Materialien, beschreiben ihre Beschaffenheit. Dann beginnen wir die Naturmaterialien zu einem Bild zu formen.

#### Hinweise

- Schlechtwetteralternative in Absprache möglich.
- Beamer und WLAN Zugang erforderlich

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Improvisationsfähigkeit, Teamfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Theresia Frenzel  
Malerei, Grafik, Landart  
Obere Dorfstraße 1  
09356 Sankt Egidien  
Landkreis Zwickau

Theresia Frenzel

+49 178 4006009

naturart@freenet.de

Theresia Frenzel

## BK 17

### Mein Exlibris – selbst gedruckt! Grafikprojekt

Exlibris werden in Bücher eingeklebt und kennzeichnen deren Eigentümer, sind aber auch Sammlerstücke. Die Schüler\*innen lernen die Hochdruck-Technik kennen. Selbst entworfene und geschnittene Linolplatten werden in der Druckpresse als Kleinserie abgedruckt.

#### Ablauf

- Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die originalgrafischen Drucktechniken.
- Die Hochdrucktechnik Linolschnitt wird in allen Arbeitsgängen erläutert.
- Ideenskizzen werden zu einem Entwurf weiterentwickelt.
- Der Entwurf wird auf die Linolplatte übertragen. Anschließend folgt das Schneiden des zu druckenden Motives.
- Die Teilnehmenden drucken ihre Linolplatten in der Druckpresse (oder per Handabzug) in einer Kleinserie, wobei auch mit verschiedenen Farbvarianten experimentiert werden kann.
- Motivation: Entdecken eigener kreativer Elemente, Begabungen und Interessen, Entwicklung von Feingefühl, Feinmotorik und Urteilsfähigkeit

#### Hinweise

- Arbeit mit scharfen Werkzeugen – Unterstützung durch Lehrer\*innen erforderlich,
- Arbeitskleidung ist empfehlenswert
- zusätzliche Tische für Druckstrecke mit Schutzdecken
- Das Angebot ist erst ab März 2022 buchbar.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Experimentierfreude, Selbständigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst, Deutsch

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Günter Wittwer, Chemnitzer Künstlerbund e.V./ BBK

Günter Wittwer

Dipl.-Designer, Maler/ Grafiker

Frankenberger Str. 46

09569 Oederan OT Börnichen

Landkreis Mittelsachsen

Günter Wittwer

+49 37292 22450

+49 151 21236172

+49 37292 22451

sgw@wittwer-design.de

## BK 18

### Museum im Karton. Eine eigene Ausstellung gestalten

Das Angebot bietet die Möglichkeit das Museum spielerisch mit seinen Arbeitsbereichen, am Beispiel der Museen Schloß Voigtsberg, als Institution kennen zu lernen. Selbst gestaltet wird ein "Museum im Karton" mit eigenen Objekten.

#### Ablauf

- Was ist ein Museum? – Ziel, Funktion, Mitarbeitende, Räume der Institution werden in Stationsarbeit bzw. Textarbeit herausgearbeitet.
- Der Weg eines Ausstellungsstücks im Museum wird nachvollzogen – Arbeit am Objekt, Blick hinter die Kulissen.
- Führung durch die Ausstellungsräume der Museen Schloß Voigtsberg mit besonderem Blick auf die Ausstellungsgestaltung.
- Gestaltung einer eigenen Ausstellung – ein Karton wird für ein Objekt räumlich gestaltet, themenbezogenes Arbeiten, Kreativität, Kleingruppenarbeit
- Präsentation/Führung – Kurzführung: die Gestalter\*innen stellen ihre Boxen der gesamten Gruppe vor und beantworten ggf. Fragen

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Objektwahl gemäß Lehrplan möglich, z. B. Tradition, Umwelt

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Museen Schloss Voigtsberg

Tina Reitz

Schloßstraße 32

08606 Oelsnitz

Vogtlandkreis

Tina Reitz

+49 37421 729484

+49 37421 22977

tina.reitz@schloss-voigtsberg.de

Museen Schloss Voigtsberg

## BK 19

### Radieren ohne Gummi. Gestaltung eigener Druckgrafiken

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Technik der Kaltnadelradierung kennen. Sie haben die Möglichkeit, selbst eine Druckplatte herzustellen, die im Anschluss mittels einer Druckpresse abgedruckt werden kann.

#### Ablauf

Die Schülerinnen und Schüler werden mit der Technik der Radierung und den entsprechenden Materialien bekannt gemacht. Die Arbeitsabläufe beim Herstellen der Druckplatte und beim Druck werden erläutert. Die Teilnehmer skizzieren ihre Ideen und entwickeln einen Entwurf. Danach stellen sie eigenständig eine Druckplatte her. Diese können sie mehrmals abdrucken und werden feststellen, dass jeder Druck anders ist und durch unterschiedlichen Farbauftrag und weitere Bearbeitung ein breites Feld zum Experimentieren möglich ist. Die Schülerinnen und Schüler werden am Ende des Workshops mehrere eigene Druckgrafiken geschaffen haben.

#### Hinweise

- Aus Kapazitätsgründen ist die Durchführung nur mit max. 20 Teilnehmenden möglich.
- Die Radierplatten (Spezialkunststoff) sind leicht zu bearbeiten.
- Wir verwenden wasserlösliche Druckfarben.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Offenheit, Experimentierfreude

#### Lehrplanbezug

Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Sabine Sachs (BBK)

Sabine Sachs

Malerei

Wolkensteiner Str. 8

09456 Annaberg-Buchholz

Erzgebirgskreis

Sabine Sachs

+49 3733 4196552

+49 152 54066074

+49 3733 4196554

info@atelier-rosa.de

Sabine Sachs

## BK 20

### ...Sinne einschalten–Naturkunst gestalten! Landart

Künstlerisch kreativ sein in der Natur – "Landart" Ganz ohne PC oder Smartphone – nur mit festem Schuhwerk und guter Laune ausgestattet, geht es in Wiese und Wald, wo wir kreativ tätig werden und aus Materialien, welche wir in der Natur finden, kleine und große Kunstwerke gestalten.

#### Ablauf

Auf einer kleinen Wald- und Wiesenwanderung gibt es Wissenswertes über die Bäume und Pflanzen, die wir sehen und ihre Bedeutung früher und heute. Auf einer Wiese kommen wir zur Ruhe, schärfen unsere Sinne und erstellen einen Geräusche-Atlas. In Klein-Gruppen erschaffen wir aus gefundenen Naturmaterialien, Kunstwerke, die vor Ort verbleiben dürfen. Gemeinsam erfreuen wir uns daran beim Betrachten und Fotografieren. Eine Bewertung gibt es nicht. Jeder baut sich ein "Mini-Natur-Herbar", in diesem kann er seine schönsten Fundstücke mit heimnehmen. Zum Abschluss gibt es ein altes Spiel. Die „Landart-Fotos“ eignen sich gut zur Weiterverwendung im Fach Kunst.

#### Hinweise

- Outdoor-geeignete wetterfeste Kleidung Fotoapparat und kleines Sitzkissen erforderlich.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Improvisationsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit, Experimentierfreude,

#### Kontakt

Sylvia Kunz  
Landart  
Hartensteiner Str. 53b  
08118 Hartenstein  
Landkreis Zwickau

Sylvia Kunz  
 +49 37605 6332  
 +49 172 3690110  
 kunzsylvia@gmx.de

#### Lehrplanbezug

Kunst / Biologie /  
Sachunterricht: Lebensraum  
Wiese

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK 21

### Landart – Naturkunst

Wir gestalten eine Landart Galerie · Landart als Kunstform kennenlernen □ · Naturmaterialien identifizieren und mit allen Sinnen begreifen □ · Naturmaterialien sammeln und sortieren □ · Naturmaterialien umdeuten und bewusst als Gestaltungsanlass auswählen

#### Ablauf

- 1. Einführung / Besprechung von (eigenen Erlebnissen beim Bauen mit Naturmaterialien (Schneehöhle, Staudamm) / Bilder bekannter Landart Künstler
- 2. Einstimmung auf den Ort – Sensibilisierung für die Natur. Am Ort angekommen, sammelt eurer Gruppe verschiedene Naturmaterialien und gestaltet zusammen ein kleines Bild (Auftragskarten)
- 3. Wir führen mit der Klasse einen Museumsrundgang durch und halten die Gruppenergebnisse fotografisch fest.
- 4. Die Kinder/Jugendlichen werden in ca. 6 Gruppen eingeteilt und widmen sich ihrem „frei“ gestalteten Landart Objekt. (anschliessend Wdh. Punkt 3)

#### Hinweise

- In der Nähe sollte sich ein Park, Wald oder großer Garten befinden.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Reflexionsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit

#### Kontakt

Katja Glänzel / DOCK4

Katja Glänzel

Malerei / Grafik / Fotografie

Amalienstr. 4

O9669 Frankenberg

Landkreis Mittelsachsen

Katja Glänzel

+49 178 9819926

atelier@dock4.net

Katja Glänzel | Dock4

#### Lehrplanbezug

körperhaft-räumliches Gestalten  
in Außenräumen

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK 22

### Materialdruck – Musik und Kunst

Musikalische Grafiken · Der Klang von Farben nach Wassily Kandinsky · Betrachtung des Werkes von Wassily Kandinsky · abdruckende Materialien sammeln und sortieren

#### Ablauf

- 1. Einführung / Besprechung von Bildern des Künstlers
- 2. Einstimmung mit Hilfe der app " play a kandinsky"  
(<https://artsandculture.google.com/experiment/play-a-kandinsky/sgF5ivv105ukhA>)
- 3. Farb- und Materialauswahl
- 4. Materialdruckexperiment startet
- 5. Betrachten und Besprechen der Werke

#### Hinweise

- Technik im Atelier des Anbietenden vorhanden. Max. 15 Schüler – gegebenenfalls Aufteilung in zwei Gruppen

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Ausdrucksfähigkeit, Experimentierfreude, Wahrnehmungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kandinsky, Drucktechnik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Katja Glänzel | DOCK4

Katja Glänzel

Malerei / Grafik / Fotografie

Amalienstr. 4

09669 Frankenberg

Landkreis Mittelsachsen

Katja Glänzel

+49 178 9819926

atelier@dock4.net

Katja Glänzel | Dock4

## BK 23

### Tauch ein in die Welt der Künstler! Deine Ideen zu einer Ausstellung

Besuch und Besprechung der aktuellen Ausstellung in der galerie art gluchowe. Danach werden die Schüler\*innen selbst kreativ tätig. Mit einer Künstler\*in aus dem Kunstverein wird ein Bogen zur Ausstellung gespannt mittels Fotocollage, Monotypie oder Holzassemlage (Auswahl erfolgt im Vorgespräch).

#### Ablauf

Rundgang durch die aktuelle Ausstellung (Wechsel alle 6/7 Wo.). Besprechung der Themen, Hintergründe, Techniken der Ausstellung sowie der Vita der Künstler\*in und Einordnung des Schaffens (ca. 45 min). Im Anschluss wird kreativ gearbeitet: Je nach Absprache und Altersgruppe wird ein/e Künstler/in eingeladen, die mit den Teilnehmenden weiterarbeitet. Im Vordergrund steht das künstlerische Erarbeiten eines Themas. Freies und offenes Herantreten an das Thema durch Techniken wie Fotocollage, Monotypie oder Holzassemlage. Zum Abschluss erfolgt eine Auswertung/Sichtung der entstandenen Arbeiten. Alle Teilnehmenden nehmen ihr Kunstwerk mit nach Hause.

#### Hinweise

- Vorabsprache zu Altersgruppe, Klassengröße und inhaltlichen Details erforderlich (zwecks Material- und Platzbedarf)

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Improvisationsfähigkeit, Kreativität

#### Kontakt

Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e.V.

Katarzyna Zierold

Schlossplatz 5a

08371 Glauchau

Landkreis Zwickau

Katarzyna Zierold

+49 3763 3727

+49 3763 400332

galerie@artgluchowe.de

Galerie art gluchowe

#### Lehrplanbezug

Kunst / Je nach Ausstellung kann es einen direkten Lehrplanbezug auch zu anderen Fächern geben.

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK 24

### Vom Text zum Druckerlebnis – Carlfriedrich Claus.

Ziel dieses Projektes ist es, den Umgang mit den künstlerischen Äußerungen Carlfriedrich Claus' inspirierend als Auftakt von eigenen Gestaltungsprozessen erlebbar zu machen. Erprobung und Anwendung von Linolschnitt / Linoldruck und Materialdruck.

#### Ablauf

- Einführung zum Künstler Carlfriedrich Claus in Form einer Präsentation
- Durchlauf verschiedener Stationen: Motivfindung und Texte / Linoldruck / Materialdruck / Mappenherstellung / Mappenzusammenstellung
- Erlernen und Anwenden von verschiedenen Druckverfahren sowie deren Kombinationen und Farbvarianten.
- Im Ergebnis sollen die Drucke, versehen mit einem Titel, zu einer Mappe zusammengestellt werden
- Präsentation der Mappen mit Auswertung

#### Hinweise

- 1 größerer Raum mit Waschbecken, z.B. Kunstraum oder 2 kleinere Räume

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Gestaltungsfähigkeit, Selbstdisziplin

#### Lehrplanbezug

Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Förderverein Carlfriedrich Claus – Lebens- und Arbeitsort in Annaberg-Buchholz e.V.

Anett Spindler

Johannisgasse 10

09456 Annaberg-Buchholz

Erzgebirgskreis

Anett Spindler

+49 173 3722295

anett.spindler@froschperspektive.com

## BK 25

### Schreibtanzen - Von abstrakten Bewegungen zu konkreten Linien

Durch die Schreibtanzen - Methode werden die Schülerinnen und Schüler darin geschult, schreibbrythmische Bewegungen bei verschiedenen Geschwindigkeiten auszuführen. Die grobmotorischen Bewegungen sorgen für die Ausbalancierung des Körpers, der Augen und beider Gehirnhälften.

#### Ablauf

- Thema 1 - VULKAN (sehr kraftvoll, energetisch) - Übungen mit dem ganzen Körper zu eingängiger, passender Musik Wiederholung der Bewegungen am Tisch
- Tafel zur Musik mit Wachsmalkreiden in beiden Händen (schreib bewegen) - zugleich entsteht durch die Bewegung auf dem Papier ein Bild.
- Thema 2 - KRONGELIDONG (runde Bewegungen, ruhig, entspannend)
- Thema 3 - ROBOT (gerade, eckige Bewegungen, dynamisch)
- Thema 4 - EISENBAHN (schleifenartige Bewegungen, ruhig, ausdauernd)
- Jedes Kind erhält eine CD mit den Musikstücken, um vertiefend üben zu können.
- (Schreibbewegungstest nach Oussoren-Voors)

#### Hinweise

- Raum mit Tischen und Platz zum Bewegen, eventuell 2 Räume, Tafel

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Wahrnehmungsfähigkeit, Kreativität, Motivationsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Erlernen + Übung der  
Schreibschrift  
Farben, Formen

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Claudia Meier

Fachkraft für Integration und Inklusionspädagogik / Heilpädagogische Zusatzausbildung

Clara-Zetkin-Str. 61

08058 Zwickau

Landkreis Zwickau

Claudia Meier

+49 178 5634394

claudia.meier15@gmail.com



## BK 26

### Trickereien. Legetrickfilme zu Sagen und Märchen

Die erzgebirgische Sagenwelt ist geheimnisvoll und vielseitig. Gemeinsam gehen wir auf eine Lesereise durch die Welt schauerlich-schöner Geschichten. Davon inspiriert erstellen wir eigene Trickfilme!

#### Ablauf

Zu Beginn begeben wir uns auf eine spannende Lesereise in die Welt der erzgebirgischen Sagen. Von der weißen Frau bis zu unseligen Reitern bringt der Miriquidi so manch mystische Gestalt hervor und beflügelt die Fantasie der Erzgebirger seit jeher. Inspiriert von den schauerlich-schönen Geschichten, erwecken wir die Sagenfiguren mittels Schere, Buntpapier und Farbe zum Leben. Dazu gestalten wir gemeinsam Hintergründe für verschiedene Settings und nehmen im Stop-Motion-Stil Bildsequenzen mit Hilfe von Kamera und Tablet auf - am Ende entstehen spannende und individuelle kleine Videos.

#### Hinweise

- Bei Durchführung des Projektes im Atelier ist eine kleine Klassenstärke vorteilhaft.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Experimentierfreude, Ausdrucksfähigkeit

#### Kontakt

Kulturverein Trubel in der Poche e.V.

Thekla Nowak

Lindenauer Straße 22

08289 Schneeberg,

Erzgebirgskreis

Thekla Nowak

☎ +49 172 9836432

✉ [trubel.in.der.poche@gmail.com](mailto:trubel.in.der.poche@gmail.com)

#### Lehrplanbezug

Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK 27

### Kleine grüne Wunder. Natur mit allen Sinnen erleben

Natur mit allen Sinnen erleben – Wildpflanzen suchen, kennenlernen, riechen, fühlen, schmecken, verarbeiten – auf spielerische Art. In einem zweiten Teil kommt eine Geschichte, Sage oder ein Märchen zur Pflanze hinzu und alles wird bildhaft verarbeitet.

#### Ablauf

- Wildpflanzen suchen
- Pflanzen mit allen Sinnen wahrnehmen und kennenlernen / ev. in Form eines Sinnesspieles
- Vorstellung von Geschichten, Märchen oder Sagen zu konkreten Pflanzen
- Bildhafte Umsetzung der Pflanzen ggf. im Kontext der Geschichten (z. B. Stifte, Wasserfarben o. ä.)
- eine Vernissage bildet den Abschluss
- alternativ und je nach Altersgruppe können auch botanische Zeichnungen angefertigt werden

#### Hinweise

- evtl. grünes Klassenzimmer, Klassenzimmer mit Wasseranschluss /oder Küche
- genügend Tische, Federmäppchen, Farbkästen, Pinsel

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Wahrnehmungsfähigkeit, Lernfähigkeit, Experimentierfreude

#### Lehrplanbezug

Sachunterricht, Naturpädagogik, Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Heidi Schubert  
Dipl. Designerin, Erzieherin, Kräuterpädagogin  
Stangendorfer Hauptstraße 14  
08132 Mülsen  
Landkreis Zwickau

Heidi Schubert

☎ 037601 30588

☎ 0151 56319139

✉ [info@heidischubert.de](mailto:info@heidischubert.de)

🏠 [kleinegrünewunder](#)

## BK 28

### DAS PROJEKT BK28 IST LEIDER NICHT MEHR BUCHBAR --"Rechts oder links - wo bist du stark?"--

Kinder und Jugendliche werden sich in ihrer Händigkeit auf künstlerischer, schriftlicher und sportlicher Ebene spielerisch ausprobieren, fühlen und vielleicht neu kennenlernen. Vorurteile über die Linkshändigkeit werden abgebaut, Akzeptanz wird geschaffen.

#### Ablauf

- 1. Was ist Händigkeit, bzw. "umgeschulte Linkshändigkeit" und warum gibt es so viele umgeschulte Linkshänder, bzw. warum ist es wichtig, seine Händigkeit zu leben?
- Ins Gespräch kommen. z. B. Wer von Euch ist linkshändig bzw. hat Linkshänder/innen in seiner Familie? - Tagesziel (Wo bist Du stark?) und Ablauf besprechen.
- 2. Experiment: Schreiben, Lesen, Zeichnen, Spiegelschrift
- 3. bewegte Pause - finde Deine geschicktere Hand bei z.B. Fresbee, Zielwurf, Tischtennis, Drehrichtung (Hula Hoop)
- 4. intuitives Malen nach Musik
- 5. gemeinsame Reflexion

#### Hinweise

- evt. Tischtennisplatten, Schläger, Bälle, versch. Sportgeräte, evt. Turnhalle für bewegte Pause oder Pausenhof, Klassenzimmer

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Wahrnehmungsfähigkeit, Experimentierfreude, Reflexionsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst, Deutsch, Sport

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Heidi Schubert

Dipl. Designerin FH, staatl. anerkannte Erzieherin, Lerntherapeutin für umgeschulte

Linkshänder\*innen und i.A. zur Händigkeitsberaterin nach Regina Kretschmer

Hauptstr. 14

08132 Mülsen

Landkreis Zwickau

Heidi Schubert

☎ 0049 37601/30588

☎ 0049 151 56319139

✉ [info@heidischubert.de](mailto:info@heidischubert.de)

🏠 [jetztmitlinks](#)

## BK29

### FARBEN-REICH. Auf Entdeckungsreise im Reich der Farben

Wir sind umgeben von unzähligen Farben. Was wäre die Welt ohne sie? Wer sich ins Reich der Farben begibt kann immer wieder neue und spannende Dinge entdecken, vom experimentellen Erkunden bis zum Kennenlernen der einen oder anderen Regel und Gesetzmäßigkeit beim Malen.

#### Ablauf

Ausgehend von eigenen Erfahrungen wollen wir das Reich der Farben auf unterschiedlichen Pfaden durchstreifen. (Im Vorfeld können Schwerpunkte gewählt werden)

- Pfad I: Wie wirken Farben auf uns? (Wirkung und Eigenarten verschiedener Farben erkunden und Phänomene entdecken)
- Pfad II: Gestaltung kleinerer Bildmotive (im Hinblick auf Farbkombinationen, -stimmungen und Farbverläufe)
- Pfad III: Farbenspiele/Farbspielereien (experimentelles Arbeiten mit verschiedenen Farben und Techniken)
- Pfad IV: Klangfarbe/Farbklänge (Kann man Töne/Klänge nicht nur hören sondern auch malen?)
- Pfad V: Gefühle sind die Farben der Seele (Welche Farben/Farbstimmungen verbinden sich mit bestimmten Gefühlen?)
- Als Einstiege in die einzelnen Bereiche gibt es kleine Bildergeschichten.

#### Hinweise

- Waschbecken, Tischdecken, Kleidungsschutz, Farbkästen, Pinsel, Wassergefäße, Beamer, Laptop/PC
- Unterstützung durch eine Lehrkraft

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Experimentierfreude, Kreativität

#### Kontakt

Volkshochschule im Spital

Urte Reißmann

MAin VKS im Spital / langjährige Beschäftigung mit Fotografie, Malerei/Grafik, Plastik

Freiberger Str. 29

09569 Oederan

Landkreis Mittelsachsen

Urte Reißmann

☎ 0049 37292 50722

✉ [urte.reissmann@volkskunstschule.de](mailto:urte.reissmann@volkskunstschule.de)

🏠 [Volkshochschule im Spital](#)

#### Lehrplanbezug

Kunst: Lernbereich 1

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## BK30

### Malen für die Seele – eine Reise zu Dir selbst

Gestalten eines Stilllebens aus der Natur oder eines Porträts nach einem Modell. Spielerischer Umgang mit Formen, Flächen und Farben. Freude finden in Deinem selbst gestalteten Bild. Loslassen, Gedanken und Kreativität freien Raum geben.

#### Ablauf

- 1. Grundlagen im Bleistiftzeichnen an Hand eines Stilllebens nach Vorlage aus der Natur oder eines Porträts anhand eines Modells gestalten.
- 2. Dieses Ergebnis malerisch als Aquarell auf Aquarellpapier fertigstellen.

#### Hinweise

- großer heller Raum
- eine Klasse bis ca. 25 Personen

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Experimentierfreude, Kreativität

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

"Fasern finden Formen"

Christine Werzner

Grafik, Malerei, Modedesign

Stolzenhain 3

09514 Pockau-Lengefeld

Erzgebirgskreis

Christine Werzner

+49 37367 9252

+49 176 34671532

Christine.art@gmx.de

Christine Werzner

## DK 01

### Ausbildung zu Kulturheld\*innen

Was macht eine Heldin/einen Helden aus? Superkräfte, persönliche Eigenschaften? Und was ist ein Kulturheld? Kinder haben die Gelegenheit mit Professor Superpowers und Dr. Courage diesen Fragen auf den Grund zu gehen. Im Anschluss entdecken wir ein Paradies für Kulturheld\*innen: das Theater.

#### Ablauf

Spielerische Annäherung mit Methoden der Theaterpädagogik an das Thema Held\*innen. Was macht sie aus? Welche Kräfte haben sie? Wie fühlt sich das an, ein Held oder eine Heldin zu sein? Im zweiten Teil geht es um Berufe in der Kultur. Welche Berufe gibt es und welche Superkräfte benötigt man hierfür? Alles wird praktisch und theatral umgesetzt. Dabei ist die Klasse angehalten zusammenzuarbeiten, denn Kultur, geht nur im Team. Am Ende entsteht eine kleine Inszenierung. Anschließend schauen wir hinter die Kulissen des Theaters und begegnen dort den Menschen: z.B. Theatermaler\*innen, Techniker\*innen, Maskenbildner\*innen und Kostümbildner\*innen.

#### Hinweise

- Die Räumlichkeiten werden vom Theater zur Verfügung gestellt.
- Das Angebot gilt für eine Klasse bzw. zwei kleine Klassen (max. 30 Kinder).

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Kreativität, Selbstbewusstsein

#### Kontakt

Theater Plauen-Zwickau

Steffi Liedtke

Theaterplatz 1

08523 Plauen

Vogtlandkreis

Landkreis Zwickau

Steffi Liedtke

+49 3741 28134847

+49 151 54454783

+49 3741 28134809

liedtke@theater-plauen-zwickau.de

Theater Plauen-Zwickau

#### Lehrplanbezug

Entdecken des Theaters / Ethik

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 02

### Die Vielfalt des Puppentheaters. Probiert Euch im Puppenspiel

Figuren aus dem Puppen-Fundus warten darauf wieder einmal animiert zu werden. Wir geben einen praktischen Einblick in das Führen von Stabfiguren, Handpuppen, Tischpuppen, Objekten oder auch, nach Absprache, in das Schattenspiel. Im Anschluss entwickeln die Schülerinnen und Schüler kurze Spielszenen.

#### Ablauf

Mit geeigneten Figuren aus unserem Fundus und angeleitet von unserer Theaterpädagogin und einer Puppenspielerin können die Schülerinnen und Schüler verschiedene Figuren-Formen kennenlernen und deren Animation ausprobieren. Aufgeteilt in 2 Gruppen erfinden die SchülerInnen spielerisch Charaktere und kurze Geschichten, die oft um Themen wie Freundschaft, Gefühle, Ausgrenzung, Identität kreisen. Am Ende zeigen sich die beiden Gruppen die entstandenen Szenen. Das ist aufregend und für manche auch eine große Herausforderung. Vielleicht entstehen so die Grundlage und Ideen für ein eigenes Puppenspiel-Projekt?

#### Hinweise

- Für die Durchführung des Projektes in der Schule ist die Bereitstellung von 2 Räumen erforderlich.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Ausdrucksfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Kreativität

#### Lehrplanbezug

Neigungskurs Theater, Deutsch - Texte in Dialoge und Spielszenen umsetzen, Wahlpflicht Darstellendes Spiel

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Puppentheater Zwickau gGmbH

Sabine Weitzel

Gewandhausstraße 3

08056 Zwickau

Landkreis Zwickau

Sabine Weitzel

+49 375 2713290

+49 162 2759780

+49 375 2713299

sabine.weitzel@puppentheater-zwickau.de

Puppentheater Zwickau

## DK 03

### ... HÄ ? Was soll ich ... Spielen?

Das Angebot dient der bewussteren Wahrnehmung im Kontext Darstellender Künste. Ziel der „bewegten Auseinandersetzung“ ist die Erprobung und Erweiterung darstellerischer Fähigkeiten. Der Körper und dessen Ausdrucksmöglichkeiten stehen im Zentrum des intensiven Tuns.

#### Ablauf

- Ein Projekt, dessen Umsetzung sowie inhaltliche Schwerpunkte entsprechend des Entwicklungsstandes und der Gruppensituation individuell geplant und durchgeführt werden kann.
- Auftakt: Warm-up für die Gruppe, Spiele mit Raum und Dynamik, abgestimmt auf den zu vereinbarenden Schwerpunkt
- Hauptteil: bestehend aus Übungen individueller Körperarbeit bis hin zu Partner- und Gruppenübungen zur Erweiterung der Fähigkeiten und Förderung der Kreativität der Teilnehmenden
- Abschluss: Kleinen Präsentation zur Reflexion und zum Stolz-Sein

#### Hinweise

- Bewegungskleidung / großer, freier Bewegungsraum

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstbewusstsein, Kooperationsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Darstellendes Spiel,  
Neigungskurse

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Mondstaubtheater e. V.

Gabriele Bocek

Horchstraße 2

Zwickau 08058

Landkreis Zwickau

Gabriele Bocek

+49 172 2882333

gabocek@gmx.de

Mondstaubtheater

## DK 04

### Ich, Wir und der Raum. Wie finde ich meinen Platz?

Die verschiedenen Konstellationen – ich und die Gruppe, die Gruppe und der Raum, der Raum und ich untersuchen wir mit theaterpädagogischen Spielen und Übungen. Wie finde ich meinen Platz im Raum und im Zusammenspiel mit anderen?

#### Ablauf

Kennen Sie das – alle Plätze sind leer und die Menschen setzen sich nur in die letzte Reihe? Oder – die Redner wissen nicht wo sie stehen sollen und was sie mit ihrem Körper anfangen können? Mit diesen und anderen Phänomenen des Miteinanders und des räumlichen Kontextes werden wir uns in aufeinander aufbauenden Übungen auseinandersetzen. Dabei werden die Schüler die Zusammenhänge in der Gruppe und in dem Raum selbst erleben und auswerten. So wird die Wahrnehmung und auch eigene Präsenz untersucht und trainiert. Das Angebot erstreckt sich über 4 Stunden und richtet sich an Klassen oder Neigungsgruppen aus verschiedenen Bereichen.

#### Hinweise

- Bewegung im Raum und freie Fläche für die ganze Gruppe muss möglich sein.
- Bequeme Kleidung und rutschfeste Socken sind mitzubringen.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstbewusstsein, Kooperationsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Erzgebirgische Theater- und Orchester GmbH

Asia Schreiter

Bambergstraße 9

09456 Annaberg-Buchholz,

Erzgebirgskreis

Asia Schreiter

+49 3733 1301217

+49 152 33863771

+49 3733 1301226

tp@erzgebirgische.theater

Erzgebirgische Theater- und Orchester GmbH

## DK 05

### Lebendige Masken. Erfinden, Bauen, Spielen

Ausgehend von der eigenen Fantasie bauen wir Papiermasken, die uns dann weiter inspirieren, spielerisch unsere Körperhaltung, Gang und Gestik zu untersuchen. Durch Maskenspiel entdecken wir uns selbst neu und lernen auch unsere Mitspieler besser kennen.

#### Ablauf

Nach einer Einführung in die Maskenbautechnik suchen wir eine gemeinsame Thematik, an der sich die entstehenden dreidimensionale Papiermasken orientieren. Während die Masken trocknen, lernen wir verschiedene Theaterspiele kennen, die die Wahrnehmung schärfen und den Körper aufwärmen. Mit Witz und Spielfreude beobachten wir unsere eigenen Bewegungsmuster und untersuchen, was geschieht, wenn wir uns andere Körpergewohnheiten aneignen, die wir mit der Maske assoziativ verbinden. In folgenden Improvisationen lernen wir dadurch nicht nur ungewohnte Körperhaltungen kennen, sondern auch unsere Gruppenpartner besser über den Körper zu verstehen.

#### Hinweise

- auch für DAZ-Klassen gut geeignet

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Kreativität, Selbstbewusstsein

#### Kontakt

Theater FIGURO  
Alexej VancI  
Wunderburg 9  
04741 Roßwein  
Landkreis Mittelsachsen

Alexej VancI

+49 34322 581416

+49 176 72103341

spieler@theater-figuro.de

Theater FIGURO

#### Lehrplanbezug

Kunst, Theater, Sport,  
Psychologie, Neigungskurse,  
Ethik, Sozial-  
/Gesellschaftskunde, Deutsch,  
Naturkunde

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 06

### Pantomime. Ohne Worte sprechen, hören, verstehen

Was kann unser Körper erzählen? Sowohl unsere Umgebung wie unseren seelischen Zustand und Gedanken können wir ohne Worte beschreiben. Wir lernen, mit unserem Körper zu "sprechen", mit den anderen nonverbal zu kommunizieren und den Raum bewusster zu erforschen.

#### Ablauf

Nach einem Warm-Up mit verschiedenen körperintensiven Theaterspielen, die sich besonders auf die Schärfung der Wahrnehmung konzentrieren, lassen wir uns von verschiedenen Körperhaltungen inspirieren und erforschen, was sie bei jeder Veränderung erzählt. Dann tasten wir uns an eine Menschenskizze heran, in dem wir alles mit Gang, Gestik und Mimik verbinden. Durch kurze improvisierte Szenen tauchen wir in die Welt unserer Imagination ein und lassen unseren Körper unsichtbare Welten um uns herum sichtbar machen. Den Abschluss bildet eine Begegnung zwischen den von uns gefundenen Figuren in der vollen Bandbreite der nonverbalen Kommunikation.

#### Hinweise

- auch für Inklusions- und DAZ-Klassen geeignet

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kooperationsfähigkeit, Improvisationsfähigkeit, Experimentierfreude,

#### Kontakt

Theater FIGURO

Alexej VancI

Wunderburg 9

04741 Roßwein

Landkreis Mittelsachsen

Alexej VancI

+49 34322 581416

+49 176 72103341

spieler@theater-figuro.de

Theater FIGURO

#### Lehrplanbezug

Kunst, Theater, Sport,  
Psychologie, Neigungskurse,  
Ethik, Sozial- /  
Gesellschaftskunde, Deutsch

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 07

### Poi - mit fliegenden Kugeln und Bändern Figuren in die Luft malen

Poi sind Bälle, die an Schnüren durch die Luft gewirbelt werden. Versehen mit bunten Bändern sehen die Schwungbahnen noch eindrucksvoller aus. Durch die Beidhändigkeit und das Überkreuzen der Körperhälften wird die Zusammenarbeit beider Gehirnhälften gefördert.

#### Ablauf

Am Anfang werden Basis-Schwünge geübt und dabei die eigenen Raum-/Richtungs-/Zeit-Relation wahrgenommen und reflektiert. (vorwärts rollende Räder/gleichzeitig oder nacheinander) Je nach Beherrschungsgrad der Figuren, können noch einfache Stops, Turns oder andere Raumebenen bespielt werden. Mit jedem erlernten Repertoire können dann auch Partner/Gruppenübungen ausgeführt werden. Dabei kann in Zusammenarbeit mit einem schwingenden Partner schon mit einer einfachen Figur ein Showeffekt erzeugt werden, der als Einzelperson erst nach längerem Üben dargestellt werden könnte.

#### Hinweise

- Turnhalle (bei einer ganzen Schulklasse) oder Freigelände

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Wahrnehmungsfähigkeit, Reflexionsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit

#### Kontakt

Monique Grabarz Monique Grabarz

Tanz, Bewegung, Performance

Wohnpark Gentilly 31 H

09599 Freiberg

Landkreis Mittelsachsen

Monique Grabarz Monique Grabarz

+49 160 6914303

✉ [Orient\\_and\\_gypsy\\_dance@gmx.de](mailto:Orient_and_gypsy_dance@gmx.de)

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 08

### Rotkäppchen mal anders. Eine darstellerische Betrachtung

Anhand des Märchens "Rotkäppchen" werden den TN verschiedene Theater Techniken und darstellerische Möglichkeiten nahegebracht. Inhalt, Spielorte, Charaktere und Haltungen der Figuren werden erarbeitet und mit den Ideen der TN angereichert. Es entstehen Szenen, an denen alle teilnehmen können.

#### Ablauf

Die Teilnehmenden lernen Formen von Schauspiel, Theater und Inszenierungsarbeit kennen. Sie erfahren, wie sie mithilfe von Aussprache und Körpersprache ihrer Figur Ausdruck verleihen können. Die Erarbeitung schult das Geschichtenerzählen und freie Sprechen aber auch Diskurse zum Thema Nachhaltigkeit sind im Kontext (z.B. Wald) möglich. Die Teilnehmenden bekommen einen Eindruck davon, wie wichtig die Zusammenarbeit in einer Gruppe ist. Konzentration, Wahrnehmung und Aufmerksamkeit sind elementare Stärken, die im darstellenden Spiel gefordert und gefördert werden. Eine kleine Präsentation (max. 15 Minuten) des Erprobten rundet das Projekt ab.

#### Hinweise

- Turnraum/Aula oder ähnliches, Tafel/Flipchart, Stühle/Bänke, 1 Tisch

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstbewusstsein, Teamfähigkeit, Improvisationsfähigkeit

#### Kontakt

Neuberin Ensemble  
Annegret Thalwitzer  
SchauspielerIn, Pädagogin  
Am Graben 1  
08468 Reichenbach  
Vogtlandkreis

Annegret Thalwitzer

+49 176 61268805

kontakt@annegret-thalwitzer.de

Annegret Thalwitzer

#### Lehrplanbezug

Deutsch Oberschule +  
Gymnasium,

Literatur Wahlpflichtfach

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 09

### Selbstbewusst! Vertrauen finden zu sich selbst

Ein Allround-Workshop für alle Altersstufen zur Stärkung des Selbstbewusstseins, eigenen Körperbewusstseins, im Umgang mit Sprache, vor allem auch der nicht-verbalen. Mit viel Heiterkeit und Aktion suchen und erproben wir Zugänge zu mehr Selbstvertrauen und Körperbewusstsein.

#### Ablauf

Selbstbewusst vor der Klasse stehen und ohne etwas vortäuschen zu müssen, wirklich überzeugend sein – wie geht das? Am Ende dieses Workshops werden alle diese Frage positiv beantwortet haben! Spielend leicht finden alle Ihre Sprache, lernen die Teilnehmenden wichtige Bausteine gestischer und sprachlicher Improvisation kennen. Dabei geht es um (Selbst-) Wahrnehmung, Körper-Bewusstsein, (angebliche) Schwächen, Koordination, Rollenverständnis, Empathie und Reaktionsvermögen. Und es geht um Vertrauen in sich selbst und in die Anderen. Wenn ihr es wollt, wird es keine "schwarzen Schafe" mehr geben ... jeder/r ist einmalig, grandios, genial!

#### Hinweise

- Räumliche Voraussetzung: Aula, Turnhalle

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Präsentationsfähigkeit, Selbstbewusstsein

#### Kontakt

Frank Thomas Gerdes / FünfHof Greiz

Frank Thomas Gerdes

Darstellende Kunst

Untere Waltersdorfer Straße 1a

07973 Greiz

Vogtlandkreis

Frank Thomas Gerdes

+49 3661 6867181

+49 157 88571670

ft.gerdes@gmx.de

FünfHof

#### Lehrplanbezug

Deutsch, Kunst, Musik, Theater,  
Film, Vortragssituationen

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 10

### Theater & Demokratie – Arbeit mit dem Theatralen Mischpult

Demokratie aktiv erleben und künstlerisch bearbeiten. Warum ist ein Veto wichtig? Wie trage ich Verantwortung? Weshalb ist Klarheit von Vorteil? Antworten bietet Maïke Plaths Theatraler Mischpult. Die Teilnehmenden erfahren darstellerische Methoden, Meinung in Texte zu verpacken und zu integrieren.

#### Ablauf

Die Teilnehmenden werden ermutigt, sich darstellerisch auszudrücken (ohne Druck/mit Vergnügen). Danach werden sie mit den Methoden und Spielkarten des Theatralen Mischpults von Maïke Plath vertraut gemacht. Die Gruppe wird in zwei bzw. drei Gruppen eingeteilt (Regie, Spieler\*innen, Beobachter\*innen). Die Regisseur\*innen tragen im Spiel Verantwortung für ihre Spieler\*innen. Diese haben die Möglichkeit, ein Veto einzulegen oder Klarheit einzufordern. Im Teil 2 werden Themen rund um die Überschrift Demokratie (u. a. Toleranz und Menschenrechte) bearbeitet und in das Spiel auf der Bühne integriert.

#### Hinweise

- Das Angebot gilt jeweils für eine Klasse.
- Die Räumlichkeiten werden vom Theater zur Verfügung gestellt.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Empathie, Verantwortungsbereitschaft, Offenheit

#### Lehrplanbezug

Gemeinschaftskunde / Ethik  
(Demokratie erleben)

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Theater Plauen-Zwickau

Steffi Liedtke

Theaterplatz 1

08523 Plauen

Vogtlandkreis

Steffi Liedtke

+49 3741 28134847

+49 151 54454783

+49 3741 28134809

liedtke@theater-plauen-zwickau.de

Theater Plauen-Zwickau

## DK 11

### Urban Tribal Dance

Zusammen ohne Choreografie tanzend und nonverbal mit den Mittanzenden in Kontakt bleibend, entsteht ein improvisierter Gruppentanz, der mehr darauf beruht, dass alle Tanzenden ihre Mittanzenden aufmerksam wahrnehmen. Urban = städtisch, Tribal = Stamm

#### Ablauf

Es werden drei Grundbewegungen zu moderner Musik erarbeitet, die auch schon aus dem persönlichen Repertoire der Schülerinnen und Schüler kommen können, aber von allen sofort nachtanzbar sind. Daran werden nonverbale Cues gekoppelt, die es ermöglichen, zwischen diesen Bewegungen zu wechseln und trotzdem synchron zu bleiben. Am Ende wird der Wechsel der Position im Raum eingebaut, Schüchterne Schülerinnen und Schüler werden ermutigt auch einmal die Führungsrolle einzunehmen, selbstbewußte Teilnehmende lernen auf ihre Mittanzenden zu achten.

#### Hinweise

- Turnhalle (bei einer ganzen Schulklasse) oder Freigelände

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Improvisationsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit

#### Kontakt

Monique Grabarz  
Tanz, Bewegung und Performance  
Wohnpark Gentilly 31H  
09599 Freiberg  
Landkreis Mittelsachsen

Monique Grabarz

+49 160 6914303

✉ [Orient\\_and\\_gypsy\\_dance@gmx.de](mailto:Orient_and_gypsy_dance@gmx.de)

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 12

### Mach't doch mal – einen eigenen Tanz!

Dieses Angebot greift Freude und Lust an Bewegung, am Tanzen auf. Kinder und Jugendliche äußern oft den Wunsch, eine (eigene) Choreographie zu kreieren.

#### Ablauf

Aber, wie macht man das? Gibt es Handwerkszeug dafür und wenn ja, welches ist es? Was können wir nutzen, um aus den vielen Ideen der Tänzer/innen eine gemeinsame Choreo zu erschaffen. Was können wir tun, wenn es andererseits Bedenken gibt, sich überhaupt mit Bewegung ausdrücken zu können.

- 1. Warm-up für die Gruppe, Spiele mit Raum und Dynamik, abgestimmt auf den zu vereinbarenden Schwerpunkt, Forschung nach dem individuellen Bewegungsmaterial
- 2. Choreographisches Handwerkszeug erleben und ausprobieren
- 3. Kleinen Präsentation zur Reflexion und zum Stolz-Sein

#### Hinweise

- Bewegungskleidung, ein großer freien Raum, evt. Tonanlage
- Wenn die Durchführung nicht in der Schule gewünscht wird, dann kann sie im Mondstaubtheater in Zwickau stattfinden.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kooperationsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit, Kreativität.

#### Kontakt

Gabriele Bocek  
Rhythmikerin Diplomtanzpädagogin  
August-Bebel-Str. 21  
08058 Zwickau  
Landkreis Zwickau

Gabriele Bocek  
☎ +49 172 2882333  
✉ gabocek@gmx.de

#### Lehrplanbezug

alle Verbindungen denkbar –  
auch Physik und Chemie

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 13

### Zirkusprojekt. Jonglage, Akrobatik, Clownerie

Mit den Mitteln der Zirkuspädagogik werden Kindern die zirkensischen Disziplinen nahegebracht. Die Zirkusdisziplinen können kurz angeschnitten werden, oder Sie treffen eine Auswahl zwischen: Akrobatik, Jonglage und/oder Clownerie

#### Ablauf

- Am Anfang des Zirkusprojektes, sowie zwischen den verschiedenen Disziplinen, werden Zirkusspiele für gruppenspezifische Prozesse angeboten.
- Es folgen die Workshops.
- Akrobatik (Partnerakrobatik, Menschenpyramide)
- Jonglage (Bälle, Diabolo, Tücher, Devilstick, Keulen)
- Clownerie (kleine Szenen mit roter Nase entstehen)
- Am Ende des Workshops können die Ergebnisse präsentiert werden.

#### Hinweise

- Start und Pausen können individuell mit der jeweiligen Einrichtung abgestimmt werden.
- Unterstützung durch das Lehrpersonal wird erbeten.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstbewusstsein, Ausdrucksfähigkeit, Präsentationsfähigkeit

#### Kontakt

Zirkus Himmelblau  
Angela Heinzmann-Berger  
Zirkuspädagogik  
Oststraße 13  
08228 Rodewisch  
Vogtlandkreis

Angela Heinzmann-Berger

+49 3744 31511

+49 3744 31516

zirkus-himmelblau@gmx.net

Zirkus Himmelblau

#### Lehrplanbezug

Neigungskurse (Kunst, Theater, Performance) Sport

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 14

### Afrikanischer Tanz – Akrobatik

Afrikanischer Tanz und Akrobatik zum Entdecken des Könnens und Beherrschens des eigenen Körpers, der Balance und Konzentration. Afrikanischer Tanz und akrobatische Elemente dienen der Stärkung der motorischen Fähigkeiten und der Toleranz in der Gruppe.

#### Ablauf

Den Einstieg bilden eine Begrüßung und Einführung. Vermittelt werden Einblicke in traditionelle Tänze Afrikas. Dabei steht das praktische Tanzen mit akrobatischen Elementen auf einer Matte im Vordergrund. Alle Teilnehmenden entdecken Ihre körperlichen Fähigkeiten, Gefühle wie Mut und Angst werden angesprochen, sowie Toleranz und Teamfähigkeit. Afrikanisches Tanzen schult zudem die Motorik, Konzentration und wirkt positiv auf die Entwicklung der linken und rechten Gehirnhälften. Ziel ist es, die Individualität der Teilnehmenden zu fördern und somit das Gefühl der Teamfähigkeit zu stärken.

#### Hinweise

- Turnhalle mit Matten / Musikanlage wenn vorhanden

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Selbstbewußtsein, Experimentierfreude

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Jacob Nii Anum Odametey  
Bewegung, Tanz-Sport, Musik  
Zävertitzer Str. 6  
04749 Ostrau  
Landkreis Mittelsachsen

Jacob Nii Anum Odametey

+49 176 34473822

sooncome.centre@gmail.com

Jacob Odametey

## DK 15

### Zauberhafte Geometrie – Mathematik sichtbar machen

Abseits der Schulgeometrie, welche ja überwiegend auf dem Papier stattfindet. Vielen Schülerinnen und Schülern bereitet dies Probleme und sie stehen dem Thema ablehnend gegenüber. Das gestalterische Arbeiten in der Gruppe fördert Gemeinschaft und Teamfähigkeit.

#### Ablauf

weitere mögliche Inhalte: Malrechnen mit geometrischen Figuren, Symetrien, Würfel- Körpernetze, Verbindung mit Farben- "Malen im Quadrat"

- Start: Vorstellung des Materials (Rundstäbe aus Holz mit Schlauchverbindern)
- Bewegungsspiel mit Stäben: 2, 3, 4 usw. Kinder finden sich – Formen /Vielecke entstehen
- Muster aus Dreiecken, darüber Erarbeitung vom "Haus der Vierecke" – Vierecke mit ihren Merkmalen kennenlernen
- bewegtes Memory: Spiel "Zoo für die Zahlen 3, 4, 5"
- Musikalische Bauanleitung : "Würfelzauberei" für Grundschüler / Schauspiel "Als Plato einst am Feuer stand" (dabei entstehen die platonischen Körper) für SUS ab Klasse 5
- weitere mögliche Inhalte: Malrechnen mit geometrischen Figuren, Symetrien, Würfel- Körpernetze, Verbindung mit Farben- "Malen im Quadrat"

#### Hinweise

- Bewegungsraum oder Turnhalle

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Kooperationsfähigkeit, Problemlösefähigkeit

#### Kontakt

Claudia Meier  
Lernen in Bewegung  
Clara-Zentkin-Str. 61  
08058 Zwickau  
Landkreis Zwickau

Claudia Meier  
☎ +49 178 5634394  
✉ [claudia.meier15@gmail.com](mailto:claudia.meier15@gmail.com)

#### Lehrplanbezug

Grundrechenarten, Geometrie

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## DK 16

### Tanz der Farben und Formen

"Tanz der Farben und Formen" vereint tanzen, malen und bewegen auf eine kreative und musikalische Art und Weise. Am Ende entsteht ein musikalisches Gemälde, sowohl im Raum als auch auf dem Papier. Das Projekt bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, Wahrnehmungen und Bewegungen zu verbinden.

#### Ablauf

- Sprechen über Farben und Formen – was verbinden wir damit?
- erarbeiten intuitiver Bewegungen zu jeder Farbe und jeder Form
- jeder Farbe wird nun ein Musikstück zugeordnet, spielerisch verknüpfen wir Farben und Musik, es entsteht ein buntes bewegtes Bild im Raum
- in einem weiteren Schritt werden die Formen mit Hilfe von Musikinstrumenten (Trommel, Klanghölzer, Triangel usw.) zu Farben und Musik hinzugefügt
- durch reines Hören werden die verschiedenen Farben und Formen nun aufs Papier gebracht
- die erlernten Bewegungen dürfen während des Malens für schwingvolle Linien auf dem Papier sorgen

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Wahrnehmungsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit

#### Kontakt

Christina Raab  
Tanz-, Bewegungs- und Förderpädagogin  
Kirchgasse 5  
09487 Schlettau  
Erzgebirgskreis

Christina Raab

☎ \*49 172 7715880

✉ raab-christina@gmx.de

#### Lehrplanbezug

Kunst:

– Entwickeln künstlerisch-ästhetischer Wahrnehmungs- und Erlebnisfähigkeit sowie individueller Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeiten  
Fächerverbindend: Musik und Geometrie

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 01

### ALLERLEY KRÄUTEREY Wie bei Ronja Räubertochter – Leben auf einer mittelalterlichen Burg

Die Burg Stein in wildromantischer Umgebung an der Zwickauer Mulde bildet den Rahmen für ein Projekt, bei dem wir tief ins Mittelalter eintauchen und uns mit dem Leben – insbesondere der Ernährung beschäftigen.

#### Ablauf

Wir besichtigen die Burg Stein und erfahren bei einer Führung durch deren Räume und Außenbereiche viel Interessantes über das Leben im Mittelalter auf einer Burg. Bei der Besichtigung des Kräutergärtleins unter dem Palas und einem Wiesenspaziergang stellt Kräuterfrau Salvia verschiedene Wildkräuter – und Früchte vor, die wir gemeinsam sammeln. Dabei gibt es spannende Geschichten von Pflanzen und vom Leben der Kinder in alter Zeit. Zurück in der Burg bereiten wir verschiedene jahreszeitlich angepasste Wildkräuterschlemmereyen zu (Gruppenarbeit), um im Anschluss gemeinsam genüsslich zu speisen.

#### Hinweise

- Outdoor-geeignete warme, wetterfeste Kleidung erforderlich

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Wahrnehmungsfähigkeit, Experimentierfreude, Teamfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Geschichte: Kl. 6 Mittelalter,  
BurgSachunterricht: Lebensraum  
Wiese/ Ernährung / Biologie:  
Pflanzenfamilien / WTH /

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Burg Stein / Sylvia Kunz

Sylvia Kunz

Hartensteiner Str. 53b

08118 Hartenstein

Landkreis Zwickau

Sylvia Kunz

+49 37605 6332

+49 172 3690110

kunzsylvia@gmx.de

## KH 02

### Auf den Tisch gebracht. Essen und Speisen im Mittelalter

Was kam im Mittelalter auf den Tisch? Haben die Ritter bei Tisch tatsächlich mit Essen um sich geworfen? Dieser Frage und anderen wird nachgegangen und natürlich auch praktisch ausprobiert.

#### Ablauf

Bei einer Führung werden mittelalterliche Lebenswelten, das Leben auf einer Burg, Essgewohnheiten erkundet und Wissen dazu vermittelt. Im Anschluss findet der praktische Teil statt, bei dem ein mittelalterliches Essen gemeinsam in der Gruppe zubereitet wird. Die Feuerstelle wird vorbereitet, Kochutensilien bereitgestellt, Fladenteig geknetet und gebacken, Kräuter geschnitten, Quark angerührt. Anschließend wird gemeinsam gegessen. Dabei erfahren die Teilnehmer etwas über die im Mittelalter verwendeten Lebensmittel, deren Verarbeitung und Haltbarmachung. Auch die Herkunft von Sprichwörtern rund um die Mahlzeiten werden thematisiert.

#### Hinweise

- Das Angebot findet im Freien statt, bitte auf wettergerechte Kleidung achten.
- Allergiker bitte vorab angeben.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Offenheit, Lernfähigkeit

#### Kontakt

Museum Burg Schönfels  
Susanne Melath  
Burgstraße 34  
08115 Lichtentanne  
Landkreis Zwickau

Susanne Melath

 +49 375 5697500

 [museum@gemeinde-lichtentanne.de](mailto:museum@gemeinde-lichtentanne.de)

 Burg Schönfels

#### Lehrplanbezug

Burgen und Leben im Mittelalter,  
KI. 6

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 03

### Automobildesign – Tradition und Zukunft

Ziel ist, einen Einblick in die Historie des Zwickauer Automobilbaus zu geben und einen Blick in die Zukunft zu wagen. Im ersten Schritt wird auf Technologie, Produktion und Designentwicklung eingegangen.

Anschließend kann der Kreativität freien Lauf gelassen werden, beim designen neuer Automodelle.

#### Ablauf

- Start mit einer altersgerechten Führung durch die Ausstellung
- Schwerpunkte liegen auf Technologie, Produktionsbedingungen zu Beginn des 20. Jahrhunderts, als auch zu DDR-Zeiten
- Besprechung des Designs einzelner ausgewählter Exponate
- In unserer Forscherkammer wechseln die Kinder die Perspektive und werden selbst vom Beobachter zum Macher
- Mit Hilfe von 3D-Stiften gestalteten die Teilnehmenden ein eigenes Concept-Car
- Kennenlernen des zukunftsorientierten 3D-Drucks auf spielerische Art
- Förderung des räumlichen Vorstellungsvermögen und die Kreativität der Teilnehmenden
- Das erstellte 3D-Modell dürfen die Kinder behalten.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Gestaltungsfähigkeit, Experimentierfreude

#### Lehrplanbezug

Sachunterricht, Geschichte, Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

August Horch Museum Zwickau gGmbH

Ronny Gerstler

Audistraße 7

08058 Zwickau

Landkreis Zwickau

Ronny Gerstler

+49 375 27173830

+49 375 27173811

r.gerstler@horch-museum.de

August Horch Museum

Franziska Hockert

f.hockert@horch-museum.de

## KH 04

### Die Kunst des Fachwerkbaus

In der spannenden Welt der Fachwerkarchitektur erfahren die Schüler\*innen aus welchem Materialien die Häuser bestanden. Unter Anleitung können die Schüler\*innen sich auch selbst als Zimmermann ausprobieren.

#### Ablauf

Es gibt die Möglichkeit, eine Fachwerkwand selbst aufzubauen und mit den verschiedenen Materialien zu füllen. Die Fertigbauteile werden zusammengesteckt und mit Zapfen (Holznägeln) verbunden. Danach wird die Wand mit Baumaterialien gefüllt. Zum einem mit Holzleisten, die mit Weidengeflecht verbunden sind. Zum anderen soll ein Teil mit Steinen gemauert werden. Hierfür wird Lehm benötigt, der für das Verputzen der Wand notwendig ist. Weiterhin sollen die Schüler\*innen die Möglichkeit erhalten, die Holznägel selbst herzustellen. Außerdem werden sie mit Hammer und Beitel die Verbindungen für die Balken herstellen und mit einem Handbohrer Löcher bohren.

#### Hinweise

- Gruppengröße max. 25 Schüler\*innen gleichzeitig
- zwischen Ostern und Oktober durchführbar

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Selbstständigkeit, Problemlösungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Geschichte (Regional- und Heimatgeschichte)  
Wirtschaft/Technik/Hauswirtschaft (Werkstoffe, Handwerk)

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Museum für bergmännische Volkskunst und Technisches Museum "Siebenschleherer Pochwerk"

Cora Herzog  
Obere Zobelgasse 1  
08289 Schneeberg  
Erzgebirgskreis

Cora Herzog

+49 3772 22446

c.herzog@museum-schneeberg.de

## KH 05

### Leben wie im Mittelalter auf Burg Scharfenstein

Wie lebten die Menschen auf einer mittelalterlichen Burg? Das aktionsreiche Mitmach-Angebot führt durch die verschiedenen mittelalterlichen Lebensbereiche. Nach dem Kennenlernen von Burg und mittelalterlicher Gesellschaft folgen Ritterspiele, Bogenschießen, Backen und eigenes Handwerken.

#### Ablauf

- interaktive Führung durch die Burg Scharfenstein
- Erkunden geheimer Ecken und Räume
- Ritterspiele, Schwertkampf und Bogenschießen
- Brötchenbacken am Holzbackofen mit selbstgemachter Butter im Mittelalterdorf
- Herstellung eines kleinen Holzschwertes mit Schaumstoff oder eines Glücksamuletts zum Mitnehmen

#### Hinweise

- max. 30 Schülerinnen und Schüler

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit

#### Kontakt

Burg Scharfenstein - Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH  
Martin Kreß  
Schlossberg 1  
09430 Drebach OT Scharfenstein  
Erzgebirgskreis

Martin Kreß

 +49 3729138014

 [martin.kress@die-sehenswerten-drei.de](mailto:martin.kress@die-sehenswerten-drei.de)

 Die Sehenswerten Drei

#### Lehrplanbezug

Geschichte, Sachunterricht,  
Sport

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 06

### Ein T-SHIRT-Unikat - gestalte deinen Traum! Grafikdesign-Projekt

Das persönlich gestaltetes T-Shirt ist etwas Besonderes. Die Schülerinnen und Schüler lernen die Möglichkeiten der Textil-Transferdruck-Technik kennen. Individuelle Entwurfsmotive werden in der Thermotransferpresse dauerhaft durch Hitze und Druck auf den Stoff übertragen.

#### Ablauf

- Zum Einstieg werden verschiedene Textildrucktechniken vorgestellt
- Projektbezogen wird die Verwendung der einzelnen Transferdruckmaterialien erläutert. Die manuellen Arbeitsmöglichkeiten (seitenverkehrt zeichnen, ausschneiden) werden besprochen.
- Mitgebrachte Ideenskizzen entwickeln wir zu einem Entwurf weiter.
- Der Entwurf wird auf dem Transferpapier ausgearbeitet und/ oder die verschiedenen Puzzleteile werden aus den Farbfolien ausgeschnitten, vorgefertigte Buchstaben/ Ziffern ausgewählt
- Die vorbereiteten Designs werden in der Thermotransferpresse auf die Textilien übertragen.

#### Hinweise

- Arbeit mit scharfen Werkzeugen - Unterstützung durch Lehrer\*innen notwendig
- WICHTIG: nur helle od. weiße T-Shirts verwenden!
- Tisch für Transferpresse
- Das Angebot ist erst ab März 2022 buchbar.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit, Selbständigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst, Werken/ WTH

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Günter Wittwer  
Dipl.-Designer, Maler/ Grafiker  
Frankenberger Str. 46  
09569 Oederan OT Börnichen  
Landkreis Mittelsachsen

Günter Wittwer

+49 37292 22450

+49 151 212 36 172

+49 37292 22451

## KH 07

### Alles kommt vom Bergwerk her

Die aus der Entstehung und Entwicklung des Bergbaues im Erzgebirge resultierende materielle, geistige und soziale Volkskultur ist Inhalt des Projektes.

#### Ablauf

- Besiedlung und Geschichte des Erzgebirges, Entstehung und Entwicklung des erzgebirgischen Bergbaues, sozial-ökonomische Auswirkungen "Alles kommt vom Bergwerk her"
- Weltkulturerbe Erzgebirge-Krusnohori
- Sitten und Bräuche der erzgebirgischen Bergleute in Vergangenheit und Gegenwart, Bergmannstracht, Bergaufzüge, Mettenschichten ...
- Anlass, Entstehung und Gebrauch von Bergmannsliedern, -musiken, -gedichten, -erzählungen, Beispiele und gemeinsames Einstudieren

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Ausdrucksfähigkeit, Präsentationsfähigkeit, Lernfähigkeit

#### Kontakt

Erzgebirgsensemble GmbH Aue  
Steffen Kindt  
Goethestr. 2  
08280 Aue-Bad Schlema  
Erzgebirgskreis

Steffen Kindt

+49 3771-22008

+49 172 9471137

+49 3771-22008

erzgebirgsensemble-aue@t-online.de

Erzgebirgsensemble GmbH Aue

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 08

### Filzbildung – Herstellung kleiner Werkstücke aus Filz

Filzen ist ein uraltes Handwerk. Es gibt zwei wichtige Filztechniken: Das Naßfilzen mit Wasser und Seife sowie das Trockenfilzen mit Filznadel. Filz ist im trockenen Zustand formstabil. Die Werkstücke sind stets Unikate und können als Dekoration oder im täglichen Gebrauch Verwendung finden.

#### Ablauf

Das Angebot beginnt mit einem theoretischen Teil in dem es über die Herkunft der Wolle, das Scheren, Waschen, Kardieren und Färben geht. Verschiedene Wollqualitäten und Wollarten, Filztechniken, Bearbeitungsmethoden und Hilfsmittel werden vorgestellt. Die Werkstücke wie z.B. Blüten, Stifte im Schafspelz, Monster, Sterne, Herzen, kleine Tiere ect. für den praktischen Teil stehen zur Anschauung bereit. Jetzt beginnt der praktische Teil. Ein Werkstück wird nass gefilzt und ein Werkstück wird trocken gefilzt. Teilweise ist eine individuelle Gestaltung möglich. Gerne können nach vorheriger Absprache die Filzobjekte themenbezogen ausgewählt werden.

#### Hinweise

- Größere Tische, ein Wasch- oder Spülbecken sowie ein Stromanschluß sind erforderlich.
- Eine Pädagogin / ein Pädagoge sollte mit anwesend sein.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Selbständigkeit, Gestaltungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst, Sachkunde ,  
Werkunterricht

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Hand.Art / Christina Lummer

Christina Lummer

An den Teichen 17

08412 Werdau

Landkreis Zwickau

Christina Lummer

📞 +49 172 3792665

✉ info@hand-art.eu

🏠 Christina Lummer

## KH 09

### Leben auf dem Lande

Die Schüler können sich bei diesem museumspädagogischen Projekt intensiv mit der früheren ländlichen Lebensweise auseinandersetzen und eigene Erfahrungen mit traditionellen Gegenständen, Materialien und Arbeitstechniken sammeln.

#### Ablauf

Unser Projekt besteht aus drei Teilen, beginnend mit einer Führung in unserer Bockwindmühle und der alten Dorfbäckerei. Danach backen die Schülerinnen und Schüler ein kleines Brot zum Probieren. Anschließend erhalten die Kinder einen Einblick in die Lehrmethoden und Lerninhalte vergangener Zeiten im historischen Klassenzimmer der Alten Dorfschule.

#### Hinweise

- festes Schuhwerk unbedingt erforderlich

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Reflexionsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Lernbereich 5: Begegnung mit Raum und Zeit. Spuren der Vergangenheit.

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Stefanie Oettler

Am Schloss 7

08451 Crimmitschau/ OT Blankenhain

Landkreis Zwickau

Stefanie Oettler

+49 36608 209990

+49 36608 2332

info@deutsches-landwirtschaftsmuseum.de

Deutsches Landwirtschaftsmuseum

## KH 10

### INDUSTRIE.KULTUR.RALLEY - Entdecke Glauchau NEU!

Begeht euch auf spannende Spurensuche zur Glauchauer Industriekultur: Ausgestattet mit GPS-Gerät und Roadbook löst ihr im Team Rätsel, erfahrt Wissenswertes zur Stadtgeschichte und sammelt Punkte. So wird Bewegung an frischer Luft zur zeitgemäßen Stadtralley!

#### Ablauf

Die INDUSTRIE.KULTUR.RALLEY ist ein interaktives und GPS-gestütztes Format mit Challengecharakter, welches neben der Wissensvermittlung zum Thema Industriekultur das gemeinsame Entdecken in Teams von vier bis sechs Personen unterstützt. Die spannend aufbereitete Stadtralley weckt spielerisch Interesse rund um Industrialisierung und Lebensgefühl im 19./20 Jh. Die Rätselfragen im Roadbook bieten zu jedem angelaufenen Punkt eine interessante Geschichte, Hintergrundinfos und/oder eine Anekdote. Nach einer kurzen Einführung heißt es Rätsel lösen, Koordinaten eingeben und den aufgespürten Ort an frischer Luft erkunden. Wird euer Team gewinnen?

#### Hinweise

- Outdoor-Angebot

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Selbstständigkeit

#### Kontakt

Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau

Fabia Günther-Sperber

Schlossplatz 5a

08371 Glauchau

Landkreis Zwickau

Fabia Günther-Sperber

 +49 3763 777580

 [schlossmuseum@glauchau.de](mailto:schlossmuseum@glauchau.de)

 Schloss Glauchau

#### Lehrplanbezug

GE Kl. 8,11,12 Gymnasium/ GRW

Kl. 10 Gymnasium

GE Kl. 8 Oberschule

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 11

### Kreatives Naturerlebnis

Durch Sammeln von Naturmaterialien (z. B. Zapfen, Holz, Rinde, Beeren) lernen die Kinder den behutsamen Umgang mit der Natur, erweitern ihr Wissen über Bäume, Tiere etc.. Darüber hinaus gestalten Sie entweder ein Kissen aus Stoff (bedrucken, bemalen) oder gestalten ein Bild auf Leinwand (Collage).

#### Ablauf

- Wald- und Wiesenwanderung als Eröffnung, danach das gesammelte Naturmaterial zu einem Mandala legen (Team)
- Gestaltung eines Bildes in Form einer Collage
- Grund mit Acrylfarben, dann Aufkleben der gesammelten Werke, Zapfen, Rinde etc. zu einem Bild
- Informationen über verschiedene Kreativtechniken / auf Wunsch Erwerb eines "Natur/Kreativführerscheines"
- den Abschluss bildet ein gemeinsames Essen in Form von Stockbrot, Salat und Quarkdips mit den gesammelten Kräutern
- alternativ zu Stockbrot kann auch mit Holzkohle die/der jeweilige Nachbar\*in portraitiert werden (mit links / mit rechts) = ein Riesenspaß

#### Hinweise

- geeignet bis 15 Personen, bei mehr Teilnehmenden personelle Unterstützung erforderlich - nach Absprache
- bei Durchführung in Schule ohne Stockbrot

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Teamfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit

#### Kontakt

Sonja Röpke

Ton, Holz, Seide, Emaille, Malerei

Alte Bahnhofstraße 2

08428 Langenbernsdorf OT Trünzig

Landkreis Zwickau

Sonja Röpke

+49 36608 654229

+49 176 58853994

gesund-sonja@gmx.de

Sonja Röpke

#### Lehrplanbezug

Sachunterricht, Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 12

### Landleben um 1900 - Eintauchen in den Alltag einer Bauernfamilie

Die Schüler tauchen in den Alltag einer Bauernfamilie vor 100 Jahren ein und erfahren was früher anders war als heute. In Gruppen erkunden sie den Bauernhof, sammeln auf der Wiese Kräuter für ein 3-Gänge-Menü, beweisen ihre handwerklichen Fähigkeiten beim Besen binden, Seilern und Spinnen.

#### Ablauf

Nach der Vorstellung der Angebote werden die Kinder in Gruppen aufgeteilt. Pro Klasse sind vier Angebote möglich, welche nach vorheriger Absprache je nach Alter und Anzahl der Kinder gewählt werden. Die Angebote finden im Wohnhaus, in den Scheunen, im "Kretzgarten" und auf der Wiese statt. Dabei lernen sie wichtige Kräuter, Pflanzen und Naturmaterialien kennen. Das aus den Kräutern zubereitete 3-Gänge-Menü lassen sich alle gemeinsam am Ende schmecken. Angebot 1 : Auf Spurensuche Angebot 2: Wolle, Wolle Angebot 3: Kräuterküche Angebot 4: Traditionelles Handwerk

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Teamfähigkeit, Reflexionsfähigkeit

#### Kontakt

Dorfmuseum Gahlenz  
Beate Mühl  
Gahlenzer Straße 105  
09569 Oederan OT Gahlenz,  
Landkreis Mittelsachsen

Beate Mühl

+49 37292 20975

dorfmuseumgahlenz@oederan.de

Dorfmuseum Gahlenz

#### Lehrplanbezug

GS/Förderschule Werken-  
Werkstoffe,

OS/Gymn. TC-Handwerk

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 13

### Menschen in Fahrt – das Motorrad auf Erfolgskurs

Was macht das Motorrad gegenüber dem Fahrrad und dem Auto so besonders? Auf einer Spurensuche durch das Motorradmuseum von Schloss Augustusburg erkunden die Schülerinnen und Schüler die spektakulären Entwicklungen des Motorradbaus – in unserer Region und weltweit.

#### Ablauf

- interaktive Führung (u. a. mit historischen Filmen, medialen Stationen) und Erkundung des Motorradmuseums auf Schloss Augustusburg
- Kennenlernen der Entwicklung von Fahrrad, Motorrad und Automobil
- Sitzprobe auf Hochrad und Reitwagen (dem ersten Motorrad der Welt)
- Sitzprobe auf Hochrad und Reitwagen
- Herstellung eines individuellen Fahrzeuges
- Bau eines eigenen kleinen Elektromotorrads zum Mitnehmen

#### Hinweise

- max. 30 Schüler\*innen

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Selbstständigkeit, Experimentierfreude

#### Kontakt

Schloss Augustusburg – Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH  
Martin Kreß  
Schloss 1  
09573 Augustusburg  
Landkreis Mittelsachsen

Martin Kreß

 +49 03729138014

 martin.kress@die-sehenswerten-drei.de

 Schloss Augustusburg

#### Lehrplanbezug

Sachunterricht, Geschichte, Physik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 14

### Probiere Altes, Erfahre Neues. Eine Zeitreise ins frühere Bauernleben

Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf eine Zeitreise in die Lebenswelt vogtländischer Bauern vor 200 Jahren. Sie backen Brot, dreschen Getreide, waschen Kleidung mit Kernseife und Waschbrett und vergleichen spielerisch das Leben von heute mit dem Leben von einst.

#### Ablauf

Die Teilnehmer werden Brot nach historischem Rezept backen, Getreide dreschen und mahlen, Wasser aus dem Museumsbrunnen pumpen und Wäschewaschen wie zu Omas Zeiten mit Kernseife und Waschbrett. Bei einer Kurzführung mit Memory-Spiel werden Unterschiede von "alt" und "neu" kennengelernt: zum Bsp. Waschbrett/Waschmaschine, Schiefertafel/Schulheft, getrocknete Schweinsblase/Fußball, Leiterwagen/Transporter u.v.m. Historische Kinderspiele werden ausprobiert, alte Haustierrassen gefüttert und als Abschluss des Tages wird das selbstgemachte Brot mit Kräuterquark, Speckfett, Marmelade, Honig und Butter gemeinsam bei einer gemütlichen Brotzeit gegessen.

#### Hinweise

- Experimentierfreude, handwerkliche Fertigkeiten, Sinneswahrnehmungen stärken

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Wahrnehmungsfähigkeit, Offenheit, Teamfähigkeit

#### Kontakt

Vogtland Kultur GmbH/ Vogtländisches Freilichtmuseum am Standort Landwüst

Franziska Waldmann

Rohrbacher Str. 4

08258 Markneukirchen/ OT Landwüst

Vogtlandkreis

Franziska Waldmann

+49 37422 2136

+49 173 7085932

+49 37422 6836

[museums paedagogik@vogtland-kultur.de](mailto:museums paedagogik@vogtland-kultur.de)

Vogtländisches Freilichtmuseum

Romy Bauch

#### Lehrplanbezug

Sachkunde, Geschichte, Lebensgewohnheiten, Landwirtschaft, Regionalgeschichte

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 15

### Quasten, Bommeln, Borten und Kordeln – Handgefertigte Posamente schmücken und verzücken

Posamente bereichern seit Jahrhunderten die Mode. Das Angebot eröffnet die Vielfalt der Schmucktextilien und deren Verwendung. Unter fachgerechter Anleitung werden verschiedene Stücke hergestellt, auf Wunsch können eigene Kleidungsstücke mit individuellen Posamenten geschmückt und verziert werden.

#### Ablauf

- Einführung in die Welt der Posamente – von der Hutschnur zum Schnürsenkel mit kulturhistorischen Rückblick auf Kleidung
- Einzelne Projektstationen führen zur Herstellung von 2 bis 4 Einzelposamente für individuelle Verwendung (u.a. Quasten, Bommeln,...)
- Präsentation der erschaffenen Schmucktextilien durch die Teilnehmenden
- Auswertung/Reflektion des Angebotes

#### Hinweise

- Das Angebot ist sowohl für Schüler als auch für Schülerinnen geeignet.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Lernfähigkeit, Kreativität, Gestaltungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Sachkunde, Regionalgeschichte, regionales Handwerk

#### das Projekt kann stattfinden

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Kulturzentrum Erzhammer

Claudia Harnisch

Buchholzer Straße 2

09456 Annaberg-Buchholz

Erzgebirgskreis

Claudia Harnisch

+49 3733 425190

erzhammer@annaberg-buchholz.de

Kulturzentrum Erzhammer

## KH 16

### Raus aus der Schule ... Rauf auf die Rochsburg

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Rochsburg an vier verschiedenen Stationen näher kennen. Hierzu gehört eine Exkursion im Burggelände, das Thema Heraldik und die Entstehung von Wappen, das Herstellen von Kopfschmuck sowie Bogenschießen.

#### Ablauf

- Station "Die Perle des Muldentales – eine Zeitreise auf Schloss Rochsburg": Exkursion im Burggelände
- Station "Heraldik und die Entstehung von Wappen": Kreativangebot mit einer Einführung in die historische Thematik
- Station "Kopfschmuck": Gestalten von Diademen und Kronen mit einer Einführung in die historische Thematik
- Station "Bogenschießen": Mit Einführung in das Thema Ritterlichkeit

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Experimentierfreude, Selbstbewußtsein

#### Kontakt

Museum Schloss Rochsburg / Mittelsächsische Kultur gGmbH

Annett Mehner

Schloßstr. 1

09328 Lunzenau / OT Rochsburg

Landkreis Mittelsachsen

Annett Mehner

+49 37383 80381 15

+49 37383 80381 19

a.mehner@kultur-mittelsachsen.de

Schloss Rochsburg

#### Lehrplanbezug

Sachunterricht Kl. 1/2 -

Lernbereich 5 | Sachunterricht Kl.

3 - Lernbereich 5 und

Wahlpflicht 3 | Sachunterricht Kl.

4 - Lernbereich 5 und

Wahlpflicht 5 | Kunst Kl. 4 -

Lernbereich 2

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 17

### Tanz der Späne und Fäden. Auf den Spuren alter erzgebirgischer Handwerkskünste

Die Teilnehmenden lernen die Handwerkskünste des Klöppelns und Schnitzens kennen und erfahren, wer Barbara Uthmann und Paul Schneider waren. In der Schnitz- und Klöppelschule können sie unter fachkundiger Anleitung selbst Schnitzen und Klöppeln und die entstandenen Kunstwerke anschließend mitnehmen.

#### Ablauf

- Beginn mit einer kurzen Einführung zum Klöppeln und zu Barbara Uthmann im Erzgebirgsmuseum (0,5 h)
- Klöppel-Workshop (1,5 h)
- Beginn mit einer kurzen Einführung zum Schnitzen und zu Paul Schneider in der Manufaktur der Träume (0,5 h)
- Schnitz-Workshop (1,5h)

#### Hinweise

- Aufgrund der Platzkapazitäten werden Schulklassen/Gruppen u. U. nach Absprache geteilt.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit, Kreativität

#### Lehrplanbezug

Werken LB 2: Werkstoffen und Produkt; Kunst LB 2: Gestalten von Körper und Raum

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Städtische Museen mit Schnitz- und Klöppelschule im Kulturzentrum "Erzhammer" Annaberg-Buchholz  
Bastian Guthke  
Buchholzer Str. 2  
09456 Annaberg-Buchholz  
Erzgebirgskreis

Bastian Guthke

+049 3733 425246

+49 3733 425245

manufaktur@annaberg-buchholz.de

Manufaktur der Träume

## KH 18

### UNIKAT. Handgemacht in historischen Werkstätten

Die Werkstätten bieten Filzen, Töpfern, Holz- /Textilgestaltung, Schnitzen, Flechten, Kerzenziehen und Linoldruck an. Wir greifen Thementage auf und setzen diese nach Wunsch der Schule um. (z. B. das historische Plauen, Mühlenführung u. Backen im Holzbackofen u. w.). Recycling ist ebenfalls möglich.

#### Ablauf

Je nach Klassenstärke werden 3 – 5 historische Handwerke angeboten (Gruppen a 6–8 TN). Jede Handwerkszeit beginnt mit einer Führung durch die Häuser. Fachpersonal erläutert die einzelnen Arbeitsschritte und leitet die Teilnehmenden zu besonders kreativen Lösungen. Die entstehenden Arbeiten können sofort mitgenommen werden (außer Keramik – dort erst nach 14 Tagen möglich). Soziale Kompetenz und Mitgabe von historischem Wissen wird beim Arbeiten gleichwertig, neben motorischen Fähigkeiten und handwerklichen Fertigkeiten vermittelt. Neben dem erlebnispädagogischen Ansatz wird das mehrdimensionale Lernen und die Teamarbeit der Teilnehmenden gefördert.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Experimentierfreude, Gestaltungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Werken, Kunst, Sachkunde, Schule vor 100 Jahren, Leben im Mittelalter, Wasser, Handwerk u.v.m.

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Unikat e.V. Werkstätten in den Weberhäusern und im Handwerkerhof

Kerstin Ruffer

Bleichstraße 9-11

08527 Plauen

Vogtlandkreis

Kerstin Ruffer

+49 3741 4152846

+49 160 95368200

k.rueffer@weberhaeuser.de

Weberhäuser Plauen

## KH 19

### verflixt & zugeknöpft – Marienberger Knopfgeschichte(n)

Das Museum beschäftigt sich u. a. mit der Posament- und Knopfproduktion. Drei weltweit exportierende Unternehmen waren in der Bergstadt ansässig. Sie prägten alle Bereiche von Marienberg. Der Bestand an Musterbüchern aus der Produktionszeit regt zur Beschäftigung mit jener Industriegeschichte an.

#### Ablauf

Eine Führung und eine PPP geben einen Überblick zu den einstigen Familienunternehmen. Nach der Demonstration von Knopfmaterialeien können die Schüler selbst aktiv werden, indem sie in Gruppen einzelne Mitmach-Stationen durchlaufen und die Produktionsvielfalt kennenlernen. Die Schüler erhalten unterschiedliche Materialien und probieren sich in der Herstellung von Knöpfen aus. In einer Pause lauschen die Schüler\*innen einer Knopfgeschichte. Danach kommen Knopfspiele zum Einsatz und es darf gespielt werden. Bei der Gestaltung von Knopfbildern/-installationen kommen Knöpfe artfremd zum Einsatz. Abschließend erfolgt eine Präsentation der entstandenen Werke.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit, Kreativität

#### Kontakt

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge | Stadtverwaltung Marienberg

Janet Franke-Reichel

Am Kaiserteich 3

09496 Marienberg

Erzgebirgskreis

Janet Franke-Reichel

 +49 3735 66812913

 janet.franke-reichel@marienberg.de

 Merienberg

#### Lehrplanbezug

fächerübergreifend (DEU, KU, WE, SU)

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 20

### Volkskunst im Erzgebirge. Vom Traditions Handwerk zum Hobby

Moderne Einflüsse der Gegenwart verleihen dem Klöppeln und Schnitzen zeitgemäßen Reiz. Das erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Schnupperkurs. Kreative Ideen mit feinen Fäden und fliegenden Spänen werden durch geschickte Handgriffe Wirklichkeit

#### Ablauf

- kurze historische Zusammenfassung der Volkskunstrichtungen Schnitzen und Klöppeln im Erzgebirge
- Einführung in die Techniken
- Schnuppern im Wechsel: Schnitzen und Klöppeln selbst ausprobieren
- Anfertigung von zwei eigenen Kunstwerken, welche mit nach Hause genommen werden können

#### Hinweise

- nur beim Kulturpartner möglich / Schnitzen eingeschränkt möglich
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- nicht barrierefrei

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Kreativität, Lernfähigkeit

#### Kontakt

kul(T)our Betrieb Volkskunstschule des Erzgebirgskreises

Simone Georgi

Obere Schloßstr. 36

08340 Schwarzenberg

Erzgebirgskreis

Simone Georgi

 +49 3774 178673

 +49 3774 7625917

 volkskunstschule. erz@t-online.de

 Volkskunstschule des Erzgebirgskreises

Mandy Lange / Steffi Schneider

 +49 3771 2771602

#### Lehrplanbezug

Heimat- und Sachkunde,  
Geschichte, Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 21

### Spinnen, Stricken, Drucken – textile Experimente

Wir lernen textile Techniken wie Spinnen, Stricken und Drucken kennen und probieren diese aus. Alles, was heute mit Maschinen gearbeitet wird, kann auf Handwerks- bzw. Handarbeitstechniken zurückgeführt werden. Dazu gibt es kreative Mitmach-Angebote.

#### Ablauf

Am Anfang steht ein Rundgang durch die Ausstellung des Esche-Museums. Anhand vorführbarer Wirk- und Strickmaschinen wird der Herstellungsprozess von Kleidung veranschaulicht. An Hands-on-Stationen erproben die Schülerinnen und Schüler das Maschinenstricken. Im praktischen Teil fertigen die Teilnehmenden aus Holzteilen eine Handspindel und lernen die Technik des Handspinnens kennen. Danach drucken sie mit Holzmodellen auf verschiedene Stoffqualitäten und variieren mit Farben und Formen. Dabei erfahren sie, welche kreativen Möglichkeiten der Textildruck bietet und erproben präzises Arbeiten mit Holzstempel, Farbe, Formen und Stoff.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Experimentierfreude, Gestaltungsfähigkeit

#### Kontakt

Esche-Museum Limbach-Oberfrohna  
Gabriele Pabstmann  
Sachsenstraße 3  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Landkreis Zwickau

Gabriele Pabstmann

 +49 3722 93039

 [g.pabstmann@limbach-oberfrohna.de](mailto:g.pabstmann@limbach-oberfrohna.de)

 Esche Museum

#### Lehrplanbezug

GS: SU, Werken; OS:

Technik/Computer;

GYM: Technik/Computer;  
fächerverbindend

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 22

### Von der Wiese auf den Teller – Essgeschichte(n)

Im Kabinett: (Kultur)Geschichte der Nutzung von Tieren+Pflanzen hinsichtlich Ernährung, Anfertigen einer individuellen Gewürzmischung Im Schloss: adlige Esskultur und Tischmanieren, selbstständiges Zubereiten und anschließender Verzehr des gebackenen & gefüllten Fürstenbrot

#### Ablauf

- Begrüßung im Schloss durch Naturalienkabinett & Schloss
- Die Gruppe begibt sich zum fußläufigen Kabinett beginnt dort mit einer Führung. Dabei soll ein offener Diskurs entstehen.
- Die Teilnehmer stellen aus getrockneten Kräutern ihre individuelle Kräutermischung her, welche sie anschließend im Schloss verwenden.
- Die Gruppe geht zurück zum Schloss & begibt sich auf eine Führung, wobei zum Reflektieren über zeitgemäße Benimmregeln angeregt wird.
- Anschließend beginnen die Teilnehmenden mit der Zubereitung der Fürstenbrote. In der Backzeit wird der Tisch entsprechend hergerichtet um danach das frische Brot vor Ort zu verspeisen.
- Verabschiedung

#### Hinweise

- Projekt findet an 2 Orten statt (in unmittelbarer Nähe): Geschwister-Scholl-Platz 1 (Naturalienkabinett) und Peniger Str.10 ( www.schloss-waldenburg.de )

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Gestaltungsfähigkeit, Offenheit

#### Kontakt

Museum - Naturalienkabinett Waldenburg / Tourismus und Sport GmbH Schloss Waldenburg

Anne Krzyminiewski

Peniger Str. 10

08396 Waldenburg

Landkreis Zwickau

Anne Krzyminiewski

+49 37608 16070

a.krzyminiewski@waldenburg.de

Naturalienkabinett Waldenburg

Anke Schilling

+49 37608 275711

a.schilling@schloss-waldenburg.de

#### Lehrplanbezug

SU KI.1-4 LB 1,3,5; GES KI.7 OB:

LB 1,3,WB, Gym: LB 1,2

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 23

### Was führst du im Schilde? Ein eigenes Wappen gestalten.

Freund oder Feind? Das konnten Ritter früher von Weitem erkennen, denn alle trugen Zeichen im Schild – ihr Wappen. Anknüpfend an die Geschichte von Schloß Voigtsberg wird die Heraldik und die moderne Bedeutung vermittelt, sowie ein eigenes Wappen gestaltet.

#### Ablauf

- Einführung in die Geschichte von Schloß Voigtsberg: entweder als Spurensuche auf dem Schloss oder als interaktives Entdeckungsspiel mit Bildern in der Schule.
- Einführung in die Wappenkunde: Puzzle zum Kennenlernen der Bestandteile eines Wappens, Vermittlung von Wissen zur Heraldik in Form eines Quizspiels.
- Kennenlernen eines Heraldik-Lexikons, spielerische Übung der Blasonierung
- Moderne Wappen/Marken/Markenzeichen: Logo-Memory, Bedeutung/Wahrnehmung von Farben und Formen
- Gestaltung eines persönlichen Wappens nach heraldischen Regeln oder frei: Umsetzung als Siegel-Stempel

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstständigkeit, Ausdrucksfähigkeit, Interpretationsfähigkeit,

#### Lehrplanbezug

Thema Wappen im Sachkunde-Unterricht

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Museen Schloß Voigtsberg  
Tina Reitz  
Schloßstraße 32  
08606 Oelsnitz  
Vogtlandkreis

Tina Reitz

 +49 37421 729484

 +49 37421 22977

 [tina.reitz@schloss-voigtsberg.de](mailto:tina.reitz@schloss-voigtsberg.de)

 [Schloss Voigtsberg](#)

## KH 24

### Zwischen Erde und Feuer. Ein Einblick in die Arbeit mit Ton

Es wird Einblick in die Herstellung und Verwendung von Gefäßen und Utensilien aus Ton gegeben. Der Werkstoff wird mit seinen Eigenschaften und Verarbeitungstechniken erläutert und erkundet. Vom Tonschlagen bis hin zum fertigen Gefäß wird die Bearbeitung unter Anleitung praktisch erprobt.

#### Ablauf

- Einführung und Erläuterungen zum Arbeiten mit Ton (Einsumpfen, Tonschlagen, Formen, Brennen, Glasieren, Brennen)
- Einteilung in zwei Gruppen: a) Platten bzw. Aufbautechnik / b) die Schlangentechnik.
- Gruppen arbeiten unter Anleitung in zwei Räumen und nutzen unterschiedliche Werkzeuge und Hilfsmittel
- In einem dritten Schritt beginnt die Verfeinerung bzw. auch das Anbringen von Verzierungen auf dem Tongefäß.
- In der Auswertungsrunde wird nochmals hinterfragt, welche speziellen Anforderungen an die Arbeiten mit Ton gestellt werden.
- Es wird auf Regionen Sachsens mit Töpferhandwerk mit den dafür charakteristischen Besonderheiten verwiesen.

#### Hinweise

- Bei Projektteilnahme bitte Arbeitsshirts anziehen.
- Brennen und Fertigstellung zur Nutzung als Gebrauchskeramik findet in einem 2. Schritt statt.
- Die TN erhalten die Tonarbeiten nach ca. 2 Wochen.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität , Kooperationsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit

#### Kontakt

Kinder- und Jugendverein Pleißental e.V. (JC EXIL)

Saskia Köhler

Plauener Str. 89

08115 Lichtentanne Lichtentanne

Landkreis Zwickau

Saskia Köhler

 +49 375 527434

 +49 375 2892560

 [info@jugendverein-pleissental.de](mailto:info@jugendverein-pleissental.de)

 [Jugendverein Pleissental](#)

#### Lehrplanbezug

Werken oder TC

Arbeiten mit Werkstoffen aus der Natur

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 25

### Einen Tag als Bergmann erleben

Von der Gewinnung der Erze bis zum Schmelzen kann man die Arbeitswelt der Bergleute erleben. Die Kinder können sich über historische und neuzeitliche Erzaufbereitung informieren und beim bergmännischen Handwerk selbst Hand anlegen.

#### Ablauf

Nach einer Einführung zum Bergbau und den verschiedenen Mineralien werden die Schülerinnen und Schüler mit der Fundgrube Wolfgangmaßen (Bestandteil des Welterbes Montanregion Erzgebirge) bekannt gemacht. Danach werden die Schulklassen geteilt und es stehen verschiedene bergmännische Tätigkeiten (Förderung, Seilerei, Röhrenbohren, Erzaufbereitung, Bergschmiede u. a.) auf dem Programm. Dabei können sich die Teilnehmenden selbst ausprobieren. Ein kleiner untertägiger Bereich kann auch besichtigt werden.

#### Hinweise

- festes Schuhwerk wird empfohlen

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Einsatzbereitschaft, Offenheit, Teamfähigkeit

#### Kontakt

Bergbauverein Schneeberg/Erzgeb. e. V.

Volkmar Müller

Fundgrube Daniel 6

08289 Schneeberg

Erzgebirgskreis

Volkmar Müller

+49 162 4359984

voelmuel@web.de

Bergbauverein Schneeberg/Erzgeb. e. V.

#### Lehrplanbezug

Bergbau, traditionelles Handwerk, Regionalgeschichte u. w.

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 27

### Handwerkertag im Museum

Vorstellung der Geschichte des Handwerks in Schwarzenberg. Während einer Führung durch das Museum werden Inhalte über das Handwerk vermittelt, zum Beispiel die Vielzahl der Handwerksberufe, Begriffe wie Bannmeile und Marktgerechtigkeit, die Bedeutung des Bergbaus sowie die Geschichte der Innungen.

#### Ablauf

Beim gemeinsamen Besuch der historischen Handwerkerstätten von Zinngießer, Schmied und Klempner wird in einem Quiz die Geschichte und Bedeutung der Handwerksberufe vertieft. Anschließend treffen sich die kleinen Handwerksgehlen vor offener Lade. Jetzt heißt es, Prüfung bestehen und sich auf die Wanderschaft vorbereiten.

- Zusatzoption: Zinngießen – selbst probiert
- Bei Verfügbarkeit kann ein regionaler Handwerker seinen Beruf vorstellen.

#### Hinweise

- max. 25 Teilnehmende

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Lernfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit, Kreativität

#### Lehrplanbezug

Regionalgeschichte, Handwerk

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Museum PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte / Stadtverwaltung Schwarzenberg

Anette Barth

Obere Schloßstraße 36

08340 Schwarzenberg

Erzgebirgskreis

Anette Barth

+49 3774 23389

+49 3774 762741

perla.castrum@schwarzenberg.de

Museum PERLA CASTRUM

Nicole Barnitzke

## KH 28

### Nadel und Faden – Studio

Nähworkshop: Tricks und Kniffe lernen zur Bedienung der Nähmaschine, Herstellen kleiner Objekte aus Stoffen bzw. Schaffung eines Gemeinschaftswerkes, genähte Bilder oder Kostüme, Puppen herstellen und / oder Einkleiden etc. – je nach Zielsetzung, Thema, Alter der Schüler

#### Ablauf

- Belehrung zum Arbeitsschutz und Erklärungen zur Nähmaschine, zu Stoffarten, Arbeitsmaterialien u. ä.
- Vorführung des Zuschnittvorganges unter aktiver Einbindung der Schüler
- Vorbereiten von eigenen Nähproben und verschiedenen Nahtarten am Bügeleisen
- Anschauen von Tutorials zur Vorbereitung der praktischen Arbeit
- z.B. "Monsterprinzip": Zeichnen einer geplanten Figur (z.B. Herz, Mond, Monster) auf Papier, Ausschneiden, auf Stoff übertragen
- 2 Stofflagen zusammennähen, Form aus Stoff ausschneiden, wenden, füllen – fertig!
- relativ schnelles Ergebnis, auch für sehr junge Kinder machbar

#### Hinweise

- ein bis zwei zusätzliche Betreuungspersonen
- Stromanschluß, Tische und Stühle sind erforderlich

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstständigkeit, Experimentierfreude, Kreativität

#### Kontakt

Tapfere Schneiderei

Linni Grund

Handwerk, Schneiderei, Textilgestaltung, Textil-upcycling, Theater

Am Mühlgraben 2

09350 Lichtenstein

Landkreis Zwickau

Linni Grund

+49 37204 72056

+49 176 2267 0978

tapferes.schneiderlein66@gmx.de

Tapfere Schneiderei

#### Lehrplanbezug

Müllvermeidung, Upcycling, Kennenlernen eines Handwerks, Kostüme für Puppen und Theater etc.

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 29

### Kreativer Glücksmoment. Kerzen selbst herstellen

Wir stellen Kerzen her und bauen passend dazu einen handgemachten Kerzenständer aus Holz, mit jahreszeitlich, wechselnden Motiven.

#### Ablauf

Die Freude am gemeinsamen Tun steht im Mittelpunkt meines kreativen Angebotes. Die Kinder lernen das alte Handwerk der Kerzenherstellung kennen und die Unterschiede zwischen Kerzenziehen, tauchen und Kerzen gießen. Begonnen wird mit einer Holzarbeit. Dabei wird geschliffen, gebeizt und ein Siegel gedruckt. Wenn das geschafft ist, gehen die Kinder zum mitgebrachten Kerzenziehtisch. Je nach Alter wird gezogen, getaucht oder gegossen. Dabei entdecken die Kinder von selbst, wie sich Farben mischen und einzigartige Kerzen entstehen. Am Ende werden beide Kunstwerke zusammengefügt und als Geschenk oder für's Kinderzimmer ein Hingucker.

#### Hinweise

- Klassen- oder Hortzimmer, gern auch Werkraum, wenn vorhanden

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Selbstdisziplin, Experimentierfreude

#### Kontakt

Mandy Bachmann  
Kulturvermittlerin, Projektmanagerin  
Mühlenstr. 19  
08132 Mülsen  
Landkreis Zwickau

Mandy Bachmann

 +49 37601 20798

 +49 176 82624708

 [bachmannmandy@gmx.de](mailto:bachmannmandy@gmx.de)

#### Lehrplanbezug

Kunstunterricht, Werkunterricht

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 30

### Filzwolle in ihrer ganzen Farbpracht

Egal ob Schlüsselanhänger, eine Blumenkette, Untersetzer oder Schmuck für den nächsten Frühlings-, Sommer- oder Herbststrauß, jeder wird etwas Kreatives herstellen und am Ende mit nach Hause nehmen oder das Klassenzimmer dekorieren.

#### Ablauf

Die Freude am schöpferischen Tun steht im Mittelpunkt dieses kreativen Angebotes. Die Kinder lernen das alte Handwerk des Filzen kennen und die Unterschiede zwischen Nass- und Trockenfilzen. Und schon geht es los. Jedes Kind bekommt ein Holzbrett, einen Schwamm, passende Nadeln und vielfältige, farbige Filzwolle. Mit dem passenden Förmchen und jahreszeitlich, abgestimmten Motiven wird begonnen die Wolle zu verfilzen. Der richtige Umgang mit den Filznadeln bedarf einer guten Anleitung, Sorgfalt und Achtsamkeit. Staunend und fasziniert werden die Kinder von den Farbspielen und Ergebnissen sein.

#### Hinweise

- Klassen-, oder Hortzimmer, gern auch Werkraum, wenn vorhanden

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Selbstdisziplin, Experimentierfreude

#### Kontakt

Mandy Bachmann  
Kulturvermittlerin, Projektmanagerin  
Mühlenstr. 19  
08132 Mülsen  
Landkreis Zwickau

Mandy Bachmann

+49 37601 20798

+49 176 82624708

bachmannmandy@gmx.de

#### Lehrplanbezug

Kunstunterricht, Werkunterricht

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 31

### Vom Korn zum Brot

Das Projekt vermittelt Schülerinnen und Schülern auf eine anschauliche Art und Weise, wie sich die Menschen früher auf einer Burg ernährten und wie sie den harten Winter überstehen konnten.

#### Ablauf

Die Kinder lernen die damals verwendeten Getreidearten kennen, mahlen daraus Mehl und fertigen einen Teig an. Mit etwas Geduld und Geschick entsteht daraus in einem richtigen Lehmbackofen ein leckeres Gebäck. Das Angebot richtet sich insbesondere an Kinder zwischen 6 und 12 Jahren.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Experimentierfreude, Selbstbewusstsein

#### Kontakt

Museum Schloss Rochsburg, Mittelsächsische Kultur gGmbH

Annett Mehner

Schloßstr. 1

09328 Lunzenau OT Rochsburg

Landkreis Mittelsachsen

Annett Mehner

+49 37383 80831-15

+49 37383 80381-19

a.mehner@kultur-mittelsachsen.de

Schloss Rochsburg

#### Lehrplanbezug

Sachunterricht Kl. 1/2,

Wahlpflicht 3-Sachunterricht

Klasse 3/4, Lernbereich 5-

Sachunterricht Kl.3, Wahlpflicht

3,

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 32

### Mit Spiel, Tanz und Musik. Vorbereitung zum Maskenball

Eure Klasse lernt nicht nur das Leben im Glauchauer Schloss kennen, sondern gestaltet es kreativ mit und baut Brücken ins 18. Jahrhundert: Nach einer interaktiven Führung durch die Schlossräume bereitet ihr in Kleingruppen einen Maskenball für den Grafen vor.

#### Ablauf

Oh Schreck: Graf Albert Christian Ernst von Schönburg kommt bald von einer Kutschfahrt zurück. Und in seinem Schloss gibt es für den festlichen Maskenball noch viel zu tun. Wie gut, dass eure Klasse fleißig mithelfen kann: Tänze einstudieren, Fächer und Masken anfertigen, Kostüme ausbessern, Trommelmusik üben, Schaufechten trainieren u.v.m. Doch zuerst gehen wir gemeinsam auf eine spannende Entdeckungsreise durch die gräflichen Schlossgemächer: Welche Möbel gibt es? Wo ist die Küche? Und wie sah der Graf eigentlich aus? Doch mitten in unsere Vorbereitungen platzt aus heiterem Himmel eine wichtige Nachricht des Grafen: Was ist wohl passiert?

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Empathie, Kreativität

#### Kontakt

Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau  
Fabia Günther-Sperber  
Schloßplatz 5a  
08371 Glauchau  
Landkreis Zwickau

Fabia Günther-Sperber

 +49 3763 777580

 [schlossmuseum@glauchau.de](mailto:schlossmuseum@glauchau.de)

 Schloss Hinterglauchau

#### Lehrplanbezug

GS: SU KI. 2-4; KU KI. 2-4; MU KI. 2-4; DE KI. 2-4; WE KI. 3; OS: ETH, KU, MU, DE KI. 5; GYM: KU, MU, DE KI. 5

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 33

### Wir bauen ein Spiel

Die Kinder stellen selber ein Spiel mit Spielfiguren und Würfel aus verschiedenen Materialien her und können ihrer Kreativität Ausdruck verleihen.

#### Ablauf

- Auf eine Grundplatte skizzieren wir ein Spielbrett.
- Bei der Gestaltung haben wir sehr vielfältige Möglichkeiten mit Farben, Papier usw.
- Wir fertigen Spielfiguren und einen Würfel an.
- Jede/r nimmt sein Spiel mit nach Hause.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Kreativität, Improvisationsfähigkeit

#### Kontakt

Soziokulturelles Zentrum Malzhaus i.S. e.V.

Ines Männel

Alter Teich 7-9

08527 Plauen

Vogtlandkreis

Ines Männel

+49 3741 153215

+49 3741 153211

finanzen@malzhaus.de

Soziokulturelles Zentrum Malzhaus i.S. e.V.

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 34

### Bilder aus der Natur

Wir sammeln in der näheren Umgebung bei einem kleinen Spaziergang, was uns vor unseren Füßen liegt. Beobachten und lauschen in unsere Umgebung und fertigen ein individuellen Strukturbild aus den gesammelten Materialien.

#### Ablauf

- Wir fertigen aus einer Platte und Leisten einen Rahmen und geben ihm eine Grundfarbe.
- Bei einem Spaziergang suchen wir die verschiedensten Naturmaterialien.
- Wir besprechen die vielfältigen Materialien, deren Beschaffenheit, Struktur und Wirkung.
- Wir ordnen sie auf unserem Rahmen und fügen alles zu einem individuellen Strukturbild zusammen.
- alle Schülerinnen und Schüler nehmen ihr fertiges Exponat mit nach Hause.

#### Hinweise

- Bei schlechtem Wetter haben wir verschiedene Materialien im Lager auf Vorrat.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit, Kreativität

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Soziokulturelles Zentrum Malzhaus i.S. e.V.

Ines Männel

Alter Teich 7-9

08527 Plauen

Vogtlandkreis

Ines Männel

+493741 153215

+49 3741 153211

finanzen@malzhaus.de

Soziokulturelles Zentrum Malzhaus i.S. e.V.

## KH 35

### Dorfschule – Historische Werkstoffe

Gruppen, insbesondere Schulklassen besuchen an einem Vormittag das Historische Dorf, um einen Projektvormittag zum Themenschwerpunkt Historische Werkstoffe zu besuchen. Teil des Vormittags ist auch das selbstständige Zubereiten von z.B. Pizza im Lehmbackofen.

#### Ablauf

Die Gruppe wird am Tor des Historischen Dorfes begrüßt und begibt sich mit dem Durchschreiten desselben auf eine Zeitreise. In einem Begrüßungskreis wird über die Geschichte der Stadt und des Dorfes ein Bezug zur Zeit hergestellt. Nach einem anschließenden Teamspiel, in dem sich die Klasse neu finden kann, werden die Schüler in Kleingruppen aufgeteilt und durchlaufen (zumeist) 4 Stationen á etwa 30 min. Je nach Jahreszeit und Alter der Schülerinnen und Schüler sind dies: Lehm- und Holzbau, Wolle, Metall/ Schmieden und die Koch/ Backstation. Am Ende des Tages wird gemeinsam gegessen und reflektiert.

#### Hinweise

- Bitte auf geeignete Kleidung achten.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Kreativität, Gestaltungsfähigkeit

#### Kontakt

Diakonie Westsachsen Stiftung, Historisches Dorf  
Anja Bausch  
Lothar-Streit-Str. 22  
08056 Zwickau  
Landkreis Zwickau

Anja Bausch

☎ +49 173 5180316

✉ [anja.bausch@diakonie-vestsachsen.de](mailto:anja.bausch@diakonie-vestsachsen.de)

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 36

### Dorfschule – Vom Korn zum Brot

Gruppen, insbesondere Schulklassen besuchen an einem Vormittag das Historische Dorf, um einen Projektvormittag zum Themenschwerpunkt "Vom Korn zum Brot" zu besuchen. Hier geht es um das Leben und Essen im Mittelalter und den Prozess, wie Brot entsteht.

#### Ablauf

Die Gruppe wird am Tor des Historischen Dorfes begrüßt und begibt sich auf eine Zeitreise. In einem Begrüßungskreis wird über die Geschichte der Stadt und des Dorfes ein Bezug zur Zeit hergestellt. Nach einem anschließenden Teamspiel werden die Schüler/innen in 3 Teams aufgeteilt. Zunächst gibt es ein interagierendes Quiz zu Fragen aus dem Leben im Mittelalter. Anschließend schauen wir uns an, wie aus einem einzelnen Korn ein Brot entstehen kann. Alle machen sich an die Vorbereitungen für einen Rahmfladen. Danach gibt es ein Turnier mit alten Kinderspielen. Nun ist der Teig soweit und kann verarbeitet und gebacken werden. Wir essen gemeinsam.

#### Hinweise

- Bitte auf geeignete Kleidung achten.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Lernfähigkeit, Selbstständigkeit

#### Kontakt

Diakonie Westsachsen Stiftung, Historisches Dorf  
Anja Bausch  
Lothar-Streit-Straße 22  
08056 Zwickau  
Landkreis Zwickau

Anja Bausch

+49 173 5180316

anja.bausch@diakonie-vestsachsen.de

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 37

### Grün statt Grau – Kreativer Umweltschutz

Die Papiermühle ist ein Recyclingvorbild. Aus Lumpen wurde Büttenpapier, aus Altpapier Graupappe. Die Schülerinnen und Schüler erlernen das alte Handwerk, hinterlassen Hand- und Fußabdrücke im selbstgeschöpften Papier und fertigen aus Eierkartons Seedbombs.

#### Ablauf

In der Papiermacherwerkstatt werden die Anfänge der Papierherstellung begreifbar. Hier erlernen die Schüler/innen das alte Handwerk an einer authentischen Wirkungsstätte, schöpfen Papier mit ihren eignen Handabdrücken als Wasserzeichen. Dem schließt sich eine Erlebnisführung durch die historische Pappenfabrik an sowie ein Rundgang im Außengelände mit Wehr, Mühlgraben und Wasserrad. Auf den Wiesen des Mühlengartens kann Saatgut geerntet und dieses in aus Eierkartons gefertigtem Papier eingebracht werden. Ausstechformen gestalten die Seedbombs zu kleinen Umweltengeln. Anregungen fürs Papierupcycling Zuhause runden das nachhaltige Angebot ab.

#### Hinweise

- Gruppen werden gegebenenfalls geteilt, Eierkartons sind bitte mitzubringen

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Reflexionsfähigkeit, Offenheit, Experimentierfreude

#### Kontakt

Technisches Museum Papiermühle Niederzwönitz

Antje Henkel-Schilbach

Niederzwönitzer Straße 62a

08297 Zwönitz

Erzgebirgskreis

Antje Henkel-Schilbach

+49 37754 2690

papiermuehle@zwoenitz.de

Technisches Museum Papiermühle Niederzwönitz

#### Lehrplanbezug

Kunst: Lernbereich 1.; Werken:

Lernbereich 1.; Sachunterricht:

Lernbereich 3,4; Ethik:

Lernbereich 1

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 38

### Brennglas Nachhaltigkeit: Wir bauen Glühbirnenterrarien

Vielen jungen Menschen sind die Themen Ressourcenschonung, Nachhaltigkeit und Selbstwirksamkeit ein Anliegen: Bei uns bauen sie sich aus ausgebrannten Glühbirnen und im Garten gesammelten Erden und Pflanzen kleine autarke Terrarien.

#### Ablauf

Wer kennt es nicht: Die alte Glühbirne ist kaputt – wohin nun damit? Im Workshop befreien die Schüler/innen von uns gestellte Glühbirnen von ihrem ehemals leuchtendem Innenleben, sammeln im Vereins- oder Schulgarten Kiesel, Sand, Farne und Moose, bestücken damit ihr "Terrarium" – und lernen währenddessen Fakten zu den Themen Recycling, Kreislaufwirtschaft und regionale Botanik und Ökosysteme. Handwerklich erproben sie sich im Umgang mit dem Werkstoff Glas und schulen ihre koordinativen Fähigkeiten und ihre Konzentration. Je nach Alter und Vorkenntnissen der Schüler/innen wird der Inhalt des Workshops angepasst und entsprechend vertieft.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Lernfähigkeit, Problemlösungsfähigkeit

#### Kontakt

auf weiter Flur e.V.

Agnes Bohley

Markt 14

09573 Augustusburg

Landkreis Mittelsachsen

Agnes Bohley

+49 37291 159977

+49 157 8128 4589

agnes@aufweiterflur.org

auf weiter Flur e.V.

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

✓ bei dem/der Kulturpartner/in

im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 39

### Digitale Hutzenstube: LötKolben, Raspberry Pi und Arduino

In den Räumlichkeiten des Maker Hubs in Augustusburg machen wir die Erzgebirgische Tradition lebendig und überführen sie in die Zukunft: Die Schüler\*innen entwickeln und setzen gemeinsam ein Nichtraucher Männchen und/oder den Kanarienvogel „Digi“ um.

#### Ablauf

Willkommen in der analog-digitalen Hutzenstube in Augustusburg, ein Ort für gesellige Handarbeit, ausgestattet mit allem was man für die erzgebirgische Schnitzkunst und DIY Elektronik braucht. Nach einer kurzen Einführung in die Grundlagen der Elektro- und Programmierertechnik gehen wir in die reale Umsetzung der Lötprojekte. Je nach Alter und Vorkenntnissen der Schüler\*innen wird der Inhalt des Workshops angepasst und entsprechend vertieft. Bei beiden Mitmachangeboten handelt es sich um Projekte, um die Luftqualität in Räumlichkeiten zu messen.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Lernfähigkeit, Problemlösungsfähigkeit

#### Kontakt

auf weiter Flur e.V.

Robert Verch

Markt 14

09573 Augustusburg

Landkreis Mittelsachsen

Robert Verch

+49 37291 159977

info@aufweiterflur.org

auf weiter Flur e.V.

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 40

### Sachsens kleinster Klöppelsack

Lernt die große Welt des kreativen Klöppelns in moderner Interpretation kennen ..... hautnah bei der Herstellung des kleinsten Klöppelsackes Sachsens und eurem eigenen Klöppelkunstwerkes ..... es wird dabei geschickt gemixt mit unterschiedlichen Materialien.

#### Ablauf

Das Angebot startet mit einem kurzen spannenden theoretischen Teil über die Herkunft und Entwicklung des Klöppelns in Sachsen als auch weltweit. Danach werden die Grundlagen der Klöppeltechnik erläutert und anhand zeitgemäßer Beispiele gezeigt. Im praktischen Teil kann jeder seinen kleinen Klöppelsack als Modell herstellen und sich im Klöppeln an einem eigenen Kunstwerk kreativ betätigen. Teilweise ist eine individuelle Gestaltung möglich. Gerne können nach vorheriger Absprache die Klöppelobjekte themenbezogen ausgewählt werden.

#### Hinweise

- eine Pädagogin / ein Pädagoge sollte mit anwesend sein

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Gestaltungsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Sachkunde,  
Handwerkstechniken, Kunst

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Kulturwerkstätten JohannesHof e.V.

Ringo Grombe

Hauptstr. 29

09661 Hainichen OT Bockendorf

Landkreis Mittelsachsen

Ringo Grombe

+49 37207 588 714

stift.joho@gmail.com

Kulturwerkstätten JohannesHof e.V.

## KH 41

### Die Römer kommen!

In der Sonderausstellung „Römer und Germanen“ lässt sich die Lebenswelt der Menschen in der römischen Kaiserzeit aktiv erkunden. Am historischen Holzbackofen können die Schüler/innen zeitgenössische Leckereien herstellen und verkosten. Praktische Übungen wie Bogenschießen runden den Einblick ab.

#### Ablauf

- interaktive Führung und Erkundung der Sonderausstellung „Römer und Germanen“
- Herstellen von römischen Leckereien am Holzbackofen
- Gladiatoren-Übungen und römisches Bogenschießen
- Herstellung eines römischen Spiels zum Mitnehmen

#### Hinweise

- max. 30 Schülerinnen und Schüler

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit

#### Kontakt

Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH  
Martin Kreß  
Schlossberg 1  
09430 Drehbach OT Scharfenstein  
Erzgebirgskreis

Martin Kreß

 +49 3729138014

 [martin.kress@die-sehenswerten-drei.de](mailto:martin.kress@die-sehenswerten-drei.de)

 Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH

#### Lehrplanbezug

Geschichte, Sachunterricht,  
Sport

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 42

### Alles Nachhaltig, oder was? Streifzug in die Vergangenheit

Mit allen Sinnen begeben wir uns auf einen Streifzug durch das Museum & vergleichen die Essgewohnheiten von damals & heute. Ziel ist es die Teilnehmer dazu zu animieren sich selbst & ihre Ernährung näher zu betrachten. Was esse ich? Wo kommt mein Essen her?

#### Ablauf

Als erstes begeben wir uns auf die Spuren unserer Vorfahren und erkunden das Vogtländische Freilichtmuseum mit Fokus auf Ernährung, Anbau und Verarbeitung. Wie haben unsere Vorfahren gelebt und was haben sie gegessen? Wie konnten sie ohne Supermärkte überleben? Danach wird es praktisch und die Gruppe kann mit allen Sinnen Ernährung erleben – Riechen, Schmecken, Fühlen, Selbermachen. Je nach Jahreszeit werden wir Lebensmittel produzieren, ernten, verarbeiten oder haltbar machen. Gemeinsam bereiten wir ein schmackhaftes Mittagessen zu und lassen den Tag voller sinnlicher Eindrücke zusammen ausklingen. Guten Appetit!

#### Hinweise

- Das Angebot wird je nach Alter angepasst und ist ganzjährig durchführbar.
- Wettergerechte Kleidung und Schuhwerk sind erforderlich.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Reflexionsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit, Experimentierfreude

#### Kontakt

Vogtländisches Freilichtmuseum am Standort Eubabrunn

Romy Bauch

Waldstr. 2A

08258 Markneukirchen/OT Eubabrunn

Vogtlandkreis

Romy Bauch

+49 37422 6536

museums paedagogik@vogtland-kultur.de

Vogtländisches Freilichtmuseum / Eubabrunn

#### Lehrplanbezug

Ernährung, Geschichte, Sachkunde, Lebensgewohnheiten, Landwirtschaft, Regionalgeschichte

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## KH 43

### Modeprojekt: "Aus alt mach neu"

Aus nicht mehr getragenen Kleidungsstücken ein raffiniertes neues Teil herstellen. Das ist nicht nur sinnvoll, sondern weckt den großen Erfindergeist der Jugendlichen. – Modedesign–Nachhaltigkeit –

#### Ablauf

- Ideensammlung und Anfertigung von Modegrafiken,
- Umsetzung der Ideen an mitgebrachten Kleidungsstücken,
- Präsentation in der Schule möglich

#### Hinweise

- Bitte mitbringen: getragene Hemden, Jeans, Blusen Röcke und dergleichen.
- Klassenstärke 25 Personen möglich, aber auch kleine Gruppen von 12 Personen

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Experimentierfähigkeit, Motivationsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

"Fasern finden Formen" – Modedesign

Christine Werzner

Mode, Textildesign

Stolzenhain 3

09514 Pockau–Lengefeld

Erzgebirgskreis

Christine Werzner

+49 37367 9252

+49 176 3467 1532

Christine.art@gmx.de

Christine Werzner

## KH 44

### Patchwork – eine alte Textiltechnik

Stoffreste, alte Kleidung, Knöpfe, Spitze usw., die sonst weggeworfen werden, bekommen eine neue Verwendung als Collage, Buchhülle, Plüschtier, Täschchen und anderes. Das Angebot wird an die jeweilige Altersstufe angepasst.

#### Ablauf

- Die Schüler bekommen einen Einblick in die Geschichte des Patchworks und lernen Techniken und Muster kennen.
- Es werden Ideen gesammelt und die Stoffreste gesichtet und zusammengestellt. Jeder Schüler entscheidet sich für ein Stück, was entstehen soll.
- Wenn nötig werden Zeichnungen und Schnittmuster erstellt. Es wird zugeschnitten bzw. aufgesteckt, mit der Hand oder der Nähmaschine oder dem Bügeleisen gearbeitet.
- Jede/r Schüler/in fertigt ein Unikat.

#### Hinweise

- Nähmaschinen können, müssen aber nicht vorhanden sein

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Entscheidungsfähigkeit, Organisationsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst, Mathematik,  
Sachunterricht, Werken

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Volkshochschule "Im Spital"

Sybille Glöß

Freiberger Str. 29

09569 Oederan

Landkreis Mittelsachsen

Sybille Glöß

+49 37292 50722

+49 37292 50725

sybille.gloess@volkskunstschule.de

Volkshochschule "Im Spital"

## LT 01

### Die Welt des Büchermachens 01 – Geschichtenwerkstatt

Nach einer Lesung aus „Kaugummi verklebt den Magen“ werden gemeinsam eigene Geschichten gesponnen und Bücher gemacht. Die Illustratorin und Autorin lädt auf eine spannende Reise rund ums Büchermachen und Geschichtenerzählen ein.

#### Ablauf

Im Projekt werden Charaktere entwickelt und Texte geschrieben, Hefte gebunden und Cover entworfen, es wird gedruckt und gestempelt. In verschiedenen spielerischen Übungen entsteht so ein ganz besonderer Geschichtenkosmos in Form eines eigenen Bilderbuches, das am Ende mit nach Hause genommen werden kann. Jede Werkstatt wird im Vorfeld mit der Lehrperson besprochen und individuell an die Klasse angepasst. Mögliche aktuelle Unterrichtsthemen können dabei gerne mit einfließen.

#### Hinweise

- Eine Fortsetzung dieses Workshops ist über das Projekt LT 10 möglich.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Ausdrucksfähigkeit, Kreativität, Experimentierfreude

#### Lehrplanbezug

Kunst, Deutsch

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Christina Röckl  
Illustratorin / Autorin  
Kornaer Straße 2  
08223 Kottengrün  
Vogtlandkreis

Christina Röckl

+49 157 39287445

✉ christina.roeckl@gmx.de

🏠 Christina Röckl

## LT 02

### e.o.plauen und seine Geschichte(n)

Das Projekt widmet sich den »Vater und Sohn«-Bildgeschichten von e.o.plauen und dem bewegten Leben des Künstlers. Im Mittelpunkt steht das Beobachten, Sehen, Erzählen, Nachzeichnen, Neuerfinden und das Schreiben von Geschichten.

#### Ablauf

Die Kinder und Jugendlichen erleben in einer kreativen und interaktiven Führung Leben und Werk des Zeichners und Cartoonisten Erich Ohser alias e.o.plauen. Der Erfinder der beliebten "Vater und Sohn"-Geschichten hatte ein kurzes aber bewegtes, humorvolles und auch leidvolles Leben. Spielerisch lernen die Schüler\*innen das Lesen und Interpretieren von Witzzeichnungen und Comics, denken sich selbst Texte und Witze dazu aus. Höhepunkt der Führung durch Ohser's Werk und Leben ist ein großes Memory-Spiel, das die Schüler\*innen gemeinsam zwischen den Originalen in der Galerie spielen dürfen. Erich Ohser zum Erleben, Erfühlen und selbst Erzählen!

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Kreativität, Ausdrucksfähigkeit

#### Kontakt

Erich Ohser - e.o.plauen Stiftung mit Galerie e.o.plauen  
Anke Kurzendörfer  
Nobelstraße 7  
08523 Plauen  
Vogtlandkreis

Anke Kurzendörfer

+49 3741 2912341

+49172 8106384

galerie-e.o.plauen@plauen.de

Galerie e.o.plauen

Anett Hertwig

#### Lehrplanbezug

Gemeinschaftskunde,  
Geschichte der ersten Hälfte des  
20. Jahrhunderts, kreatives  
Denken, Lesen und Schreiben

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## LT 03

### Die märchenhafte Geschichte des Erzgebirges. Kennenlernen und spielerisch umsetzen

Erzgebirgsmärchen vermitteln Regionalgeschichte. Die TN setzen sich mit einem Märchen auseinander und gestalten eine Lesung nach ihren Vorstellungen. In der Auseinandersetzung mit dem geschichtlichen und sozialen Thema werden Konfliktlösungen vorgestellt und eigene Lösungsvorschläge entwickelt.

#### Ablauf

Aus 21 Erzgebirgsmärchen suchen wir ein Märchen aus, was zur Gegend und zur Schulklasse passt. Stück für Stück denken sich die TN in die Geschichte und die Konfliktsituation hinein. Es wird gemeinsam überlegt, wer in der Lesung welche Rolle übernehmen kann und gemeinsam wird diese Lesung auftrittsreif erarbeitet. Es geht um gemeinschaftliches Arbeiten, Selbsteinschätzung, ausdrucksstarkes Lesen und schauspielerisches Talent. Die TN müssen aus sich herausgehen und lernen vor anderen etwas vorzuführen. In verschiedenen Gruppen werden die einzelnen Punkte erarbeitet und gegenseitig präsentiert. Gemeinsam wird über die beste Aufbereitung entschieden.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Präsentationsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Regionalgeschichte, Deutsch, Lesen, Gemeinschaftskunde, Ethik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Claudia Curth  
Autorin  
Chemnitzer Str. 19  
09380 Thalheim  
Erzgebirgskreis

Claudia Curth

+49 171 7814010

erzgebirge-aktuell@gmx.de

🏠 Claudia Curth

## LT 04

### Lachen macht lese-stark! – Mit einem Autor auf lustige und unterhaltsame Reise ins „Bücher- und Sprachkabarett“

Die Mittel: Dynamische Erzählmethodiken, geprägt von Schauspielerei, Kabarett, geschulter stimmlicher Präsenz und gezielter multimedialer Begleitung (Leinwandprojektionen, Hörbilder) Das Ziel: Förderung der Lesemotivation im Grundschulalter

#### Ablauf

Mit Hilfe von Geschichten auf unterhaltsame und informative Weise dem Publikum bestechende Gründe präsentieren, weshalb sich Lesen lohnt und gemeinsam mit ihm herausfinden, was Lesen mit uns und aus uns macht – eine Exkursion, die immer wieder auch gehörig die Lachmuskeln strapaziert, denn: Lachen macht lese-stark! (Wer lacht, stellt einen positiven Bezug her – in diesem Fall über Bücher zum Lesen! Lachen stärkt das Selbstbewusstsein, denn wer lacht, zeigt sich! Lachen baut Gemeinschaft und verbindet!) Neben dem hautnahem Erleben eines Schriftstellers präsentiert die Kreisergänzungsbibliothek ein vorab vereinbartes Buchsortiment am Durchführungsort.

#### Hinweise

- Infos zum Autor: [www.jens-reinlaender.de](http://www.jens-reinlaender.de)
- Das Projekt LTO4 ist nur im Landkreis Mittelsachsen durchführbar.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Reflexionsfähigkeit, Selbstbewusstsein

#### Kontakt

Kreisergänzungsbibliothek Mittelsachsen eine Einrichtung der Mittelsächsischen Kultur gGmbH

Katrin Lenz

Falkenauer Straße 15A

09661 Hainichen

Landkreis Mittelsachsen

Katrin Lenz

 +49 37207 99320

 +49 37207 99322

 [fahrbibliothek@kultur-mittelsachsen.de](mailto:fahrbibliothek@kultur-mittelsachsen.de)

 Mittelsächsische Kultur gGmbH

Anne Rombach

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## LT 05

### Schreib Deine Geschichte! Du bist ein Schriftsteller!

Im Mittelpunkt steht die eigene Geschichte der Schülerinnen und Schüler, die alle (auch zu zweit im Schreibteam) selbst erschaffen und aufschreiben. Das kreative Schreiben wird bei der Entwicklung eigener Ideen, beim Planen, beim Schreiben selbst und beim Überarbeiten unterstützt.

#### Ablauf

- Etappe 1 - Anfangsphase: Planung des Textes - Gemeinsam Ideen besprechen, Handlung der Geschichten festlegen, Ideen finden, Schauplatz, Figuren und Handlung festlegen
- Etappe 2 - Schreibphase: Die Geschichte allein oder im Schreibteam mit Hilfe aufschreiben
- Etappe 3 - Überarbeitungsphase: Geschichte auf Verständlichkeit und Wirkung prüfen
- Etappe 4 - Erstellung eines Buches (Broschüre A 4) mit den Geschichten und Illustrationen, welches im Anschluss gedruckt wird.
- Alle Teilnehmenden erhalten ein Buch. Im Anschluss können ein Vorlesewettbewerb oder eine andere Präsentation durchgeführt werden.

#### Hinweise

- pro Schreibprojekt maximal eine Klasse
- kann im Klassenzimmer durchgeführt werden

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Ausdrucksfähigkeit, Selbstständigkeit,

#### Lehrplanbezug

Deutsch Klasse 3 +4 / Deutsch weiterführende Schulen

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Claudia Puhlfürst

Autorin / Literatur, kreatives Schreiben

Gutwasserstr. 11

08056 Zwickau

Landkreis Zwickau

Claudia Puhlfürst

+49 157 30303133

kontakt@puhlfuerst.com

Claudia Puhlfürst

## LT 06

### Was kommt eigentlich vor der Idee?

Um eine Idee zu entwickeln, braucht es Inspiration. Meist bedarf es nur eines winzig kleinen Anstoßes und man hat seine Idee im Kopf. Es gibt aber eine Reihe von Möglichkeiten, sich seine Ideen zu erarbeiten. Eine davon ist die Schlagwortmethode.

#### Ablauf

Als einheitlichen Ausgangspunkt für alle Teilnehmenden an der Werkstatt sollen zwei Figuren gegeben sein. Tim und Laura. Die Kinder sollen ihnen eine Gestalt und Leben geben und sie in ihre zu schreibende Geschichte einbauen. Für die Handlung suchen alle aussagekräftige Schlagwörter und schreiben sie in eine Liste. Aus der Liste wählen sie die für sie am besten geeigneten Wörter aus und gestalten ihren Text. Die Texte können angesiedelt sein in aktuellen gesellschaftlichen Themen, aber auch in der Fantasie oder dem Märchen. Jede Schülerin und jeder Schüler soll Gelegenheit haben, ihren/seinen Text vorzulesen und zu diskutieren.

#### Hinweise

- Um jedem Schüler die Chance einräumen zu können, den Text vorzulesen, ist eine Höchstgrenze an Teilnehmern bei 15 zu setzen.

### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Ausdrucksfähigkeit, Empathie, Kritikfähigkeit

### Lehrplanbezug

Nein

### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Karl-Heinz Nebel  
Literatur / Schreibwerkstatt  
Dreiwerdener Weg 69  
09648 Mittweida  
Landkreis Mittelsachsen

Karl-Heinz Nebel

+49 37273904

+49 15737015721

karl-heinz.nebel@t-online.de

## LT 07

### Märchenhafte Reise in die Geschichte Sachsens – Mitmachprojekt

Inhalte: Mitmachlesung, tanzen, eine Mittelalterstadt bauen, Mundart kennenlernen, ein altes Spiel spielen u.v.m. – ein buntes Lernprogramm mit einfachen Instrumenten, dass den Schülerinnen und Schülern Freude und Wissen schenkt. Die Erzgebirgsmärchen sind Grundlage für die Reise in die Geschichte.

#### Ablauf

21 Erzgebirgsmärchen beinhalten märchenhafte Handlungen und Wissensschätze über die Geschichte Sachsens. Die Autorin Claudia Curth wählt einige Erzgebirgsmärchen aus und die Kinder werden Teil der Handlung. Während der Mitmachlesung sind die Kinder Bestandteile des Geschehens, spielen Instrumente und tanzen. Bilder und Fotos ergänzen die Geschichte. Das Erlebte bleibt so besser im Kopf. Die Kinder bauen mit Holzbausteinen u. a. Materialien, werden Stadtplaner/innen einer Mittelalterstadt und spielen gemeinsam ein altes Spiel. Ganz am Rande lernen die Kinder noch eine sächsische Mundart kennen. Spaß ist bei dieser Art der Wissensvermittlung garantiert.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Teamfähigkeit, Selbstbewusstsein

#### Lehrplanbezug

sächsische Geschichte

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Claudia Curth  
Autorin  
Chemnitzer Str. 19  
09380 Thalheim  
Erzgebirgskreis

Claudia Curth

+49 0171 7814010

✉ erzgebirge-aktuell@gmx.de

🏠 Erzgebirgsmärchen

## LT 08

### „Du bist der Detektiv!“ – Mach mit!

1. Was ist eigentlich ein Detektiv? 2. Was sind Rätselkrimis? Wir lösen Fälle! – Die Kinder können nach ihren Wünschen an vier Stationen Detektiv sein.

#### Ablauf

- 1. Berühmte Detektive in der Literatur und ihre Fälle, Rätselkrimis vorlesen und herausfinden, was wirklich dahinter steckt.
- 2. Tätigkeit an Stationen Mitmach-Möglichkeiten
- Spurensicherung : Fingerabdrücke, Steckbriefe,
- Geheimschrift lernen und geheime Botschaften schreiben
- Ratekrimis und Ratespiele

#### Hinweise

- kann im Klassenzimmer durchgeführt werden
- pro Projekt maximal eine Klasse

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Ausdrucksfähigkeit, Experimentierfreude, Problemlösefähigkeit,

#### Lehrplanbezug

Deutsch Klasse 3 +4,  
Sachunterricht

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Claudia Puhlfürst  
Gutwasserstr. 11  
08056 Zwickau  
Landkreis Zwickau

Claudia Puhlfürst

+49 157 30303133

kontakt@puhlfuerst.com

Claudia Puhlfürst

## LT 09

### Schriften unserer Vorfahren

Früher wurden Bücher per Hand geschrieben. Die Buchseiten waren mit Feder und Tusche gestaltet und mit aufwendigen Ornamenten verziert. Wir wollen eintauchen in das alte Schreiber-Handwerk, das Wesen einer solchen Schrift verstehen und selbst ausprobieren.

#### Ablauf

1. Mit einer breiten Feder werden verschiedene Muster gestaltet und dabei die drei wichtigsten Techniken bei der Arbeit mit einer Bandzugfeder kennengelernt. Danach können die Teilnehmer aus verschiedenen Vorlagen eine alte Schrift auswählen, die sie gern erlernen möchten. 2. Wir beginnen Schritt für Schritt mit dem Schreiben von Buchstaben und arbeiten uns langsam in die jeweilige Schrift ein. Es wird mit breiten Federn auf großen Formaten geschrieben, später steigen wir auf kleinere Federn um. Wer will, darf auch mit Vieh- oder Rohrfedern arbeiten. Nach einiger Übung kann man seinen Namen oder vielleicht sogar einen kleinen Text schreiben.

#### Hinweise

- Ggf. T-Shirt oder Schürze mitbringen, wir arbeiten mit Tusche und Tinte.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Gestaltungsfähigkeit, Lernfähigkeit

#### Kontakt

Atelier Anja Günther

Anja Günther

Schriftgestaltung, Ornamentik, Zeichnung, Grafik, Buchdruck

Untere Waltersdorfer Straße 1a

07973 Greiz

Vogtlandkreis

Anja Günther

+49 3661 6849007

+49 178 1089423

atelier-guenther@gmx.de

Atelier Günther

#### Lehrplanbezug

Kunst, Deutsch, Geschichte

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## LT 10

### Die Welt des Büchermachens 02

Dieses Angebot richtet sich an Gruppen, die bereits "Die Welt des Büchermachens 01" durchlaufen haben. Es wurde speziell entwickelt, da es eine sehr große Nachfrage nach einer Fortsetzung des o.g. Workshops gab.

#### Ablauf

Wie entstehen Bücher? Was macht Bücher besonders? Und wie sieht der Berufsalltag einer Büchermacherin aus? Anhand von Manuskripten, Skizzen, Storyboards, Dummies und Druckbögen zeigt die Künstlerin, wie aus der ersten Idee ein fertiges Bilderbuch entsteht und gibt geheime Einblicke in aktuelle Projekte. Auf Grundlage der bereits vorhandenen Kenntnisse werden in spielerischen Übungen eigene Geschichten gesponnen und ganz spezielle Bücher produziert. Dabei wird in kleinen Gruppen wie auch individuell gearbeitet. Besonderes Augenmerk wird diesmal auf den Buchumschlag und dessen wichtige Bedeutung gerichtet.

#### Hinweise

- Der genaue Ablauf wird, je nach Kenntnisstand und Bedürfnissen, individuell an die Klasse angepasst.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Ausdrucksfähigkeit, Kreativität, Experimentierfreude

#### Lehrplanbezug

Kunst, Deutsch

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Christina Röckl  
Illustratorin / Autorin  
Kornaer Straße 2  
08223 Kottengrün  
Vogtlandkreis

Christina Röckl

+49 157 39287445

christina.roeckl@gmx.de

Christina Röckl

## MD 01

### „Conquer your Fear with Photography“. Fotografie- und Englischwerkstatt

Foto- und Englischwerkstatt für Jugendliche ab 12 Jahren mit dem südafrikanischen Fotografen Masixole Ncevu. Durch das Fotografieren, Sprechen, Beobachten und Aktivwerden gewinnen die TN Selbstvertrauen und Mut. Das Auge wird in der Beobachtung geschult, Ohr und der Mund in der englischen Sprache.

#### Ablauf

Im Workshop geht es darum, einen Einblick ins Geschichtenerzählen im Bild zu bekommen, aber auch, genauer hinzuschauen, über Schatten zu springen oder Ängste zu überwinden. Ohne Leistungsdruck und Bewertung könnt Ihr über die Fotografie bei kleinen Übungen Selbstsicherheit gewinnen und Euren Teamgeist trainieren. Wir arbeiten drinnen und draußen. Es wird zusammen, aber auch einzeln fotografiert, mit dem Smartphone oder mit einer digitalen Spiegelreflexkamera. Die Arbeiten werden besprochen und mit Tipps des ausgezeichneten Fotografen bereichert. Am Ende des Kurses gibt es Ideen, wie man aus den entstandenen Werken kleine Fotogeschenke herstellen kann.

#### Hinweise

- Auch digital (über Zoom) möglich.
- Nach Absprache kann auch ein Themenbezug zu Südafrika eingebracht werden.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität , Ausdrucksfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Englisch, Kunst,  
Gemeinschaftskunde, Ethik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Masixole Ncevu  
Fotograf  
Kornaer Straße 2  
08223 Kottengrün  
Vogtlandkreis

Masixole Ncevu

+49 157 39287445

+49 157 39287445

macxncevu@gmail.com

Masixole Ncevu

## MD 02

### Foto-Labor digital. Für Grundschüler\*innen

Hier dreht sich alles um Fotografieren & die Bildbearbeitung. Was haben das Auge & Kameralinse gemeinsam? Wie gelingt ein gutes Foto? Ist alles echt, was man auf Bildern sieht? Dieses Wissen erarbeiten sich SuS beim praktischen Ausprobieren mit Tablets.

#### Ablauf

In diesem Angebot lernen die Teilnehmenden anhand der „Camera Obscura“, was die Funktionsweise des menschlichen Auges mit Kameras zu tun hat. Es geht um Perspektiven, Einstellungsgrößen und ihre Effekte und wie man Licht gekonnt beim Fotografieren einsetzt. Dabei probieren sich die Teilnehmenden in aktiver Medienarbeit mit Tablets aus. Im zweiten Teil lernen die Teilnehmenden die kreativen Möglichkeiten von Bearbeitungsapps kennen und verstehen damit das „von-Menschen-gemachte“ hinter jedem Bild. Bei der Erstellung von Foto-Collagen leben sie ihre Experimentierfreude aus und gewinnen Einblicke in die gestalterische Medienproduktion.

#### Hinweise

- Raum, in dem die Teilnehmenden in Gruppen arbeiten können.
- Möglichkeit, die Umgebung zu fotografieren (innerhalb des Gebäudes, Garten, Schulhof, ...)

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Reflexionsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit, Kreativität

#### Lehrplanbezug

Kunst, Ethik, Deutsch, Sachkunde, GRW

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

MeKoSax gGmbH  
Marsel Krause  
Alter Steinweg 18  
08056 Zwickau  
Landkreis Zwickau

Marsel Krause

+49 375 210685

kontakt@mekosax.de

MeKoSax

## MD 03

### "Werbung im Fokus" – Werbeplakate oder –videos erstellen

Werbung trifft jede/n von uns, überall. Dabei ist sie aber nicht immer sofort als solche erkennbar. Die Teilnehmenden lernen, wie Werbung funktioniert, mit welchen Kniffen die Macher arbeiten und wie schon mit kleinen Tricks bei der Produktion manipuliert werden kann.

#### Ablauf

Die Teilnehmenden lernen die verschiedenen Werbemöglichkeiten kennen. Mit jüngeren Kids werden Online- & Offline-Medien unter die Lupe genommen. Bei älteren TN liegt der Fokus auf Online-Werbung in sozialen Netzwerken, Games oder durch Influencer. Wir diskutieren darüber, was Werbung will, was sie erreichen kann und wie man sie durchschaut. Im zweiten Teil erstellen die TN mit Tablets digitale Werbeplakate (KI. 4-6) oder kurze Videoclips (ab KI. 7 möglich) zu ihren eigenen Fantasieprodukten. Hierbei gewinnen sie einen kleinen Einblick in die gestalterischen Möglichkeiten digitaler Medien und verstehen, welche Manipulationsmöglichkeiten Werbung hat.

#### Hinweise

- Raum, in dem die Teilnehmenden in Gruppen arbeiten können
- Bastelmaterial für Fantasieprodukt (ggf. auch schon vorbereitet)

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Reflexionsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit, Kritikfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Deu., Engl., Sachkunde, WTH,  
Musik, Kunst, Ethik

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Verein für Medienbildung Sachsen e.V.

Annika Schulz

Alter Steinweg 18

08056 Zwickau

Landkreis Zwickau

Annika Schulz

+49 375 210685

Kontakt@medienbildung-sachsen.de

Verein für Medienbildung Sachsen e.V.

## MD 04

### Geräusch-Safari durch den Alltag

„Augen zu, Ohren auf!“ – In einer Geräusch-Safari entdecken die Teilnehmenden ihre Umwelt. Dabei suchen sie sich eine Alltagssituation, die sie als Geräuschcollage nachbauen möchten. Mit Hilfe von Aufnahmegerät und Computer entsteht so eine spannende Klangkulisse.

#### Ablauf

Die Teilnehmenden erleben durch bewusstes Hinhören ihre Umwelt. Sie lernen das Ohr mit seinen „Heldenfähigkeiten“ kennen und nehmen Geräusche und ihre Wirkung wahr. Anschließend produzieren sie eigene Geräusche aus einer selbsterwählten Alltagssituation. Dabei kommen unterschiedliche Materialien zum Einsatz. Die Geräusche werden mittels Audioaufnahmegerät aufgenommen. In der gemeinsamen Reflexionsrunde wird das Ergebnis vorgestellt. Ziel ist es, eine Alltagssituation nur durch Töne und Geräusche darzustellen und für Andere (z.B. Eltern,...) erlebbar zu machen.

#### Hinweise

- Raum, in dem die Schülerinnen und Schüler Geräusche produzieren können (Lautstärkeentwicklung)

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Wahrnehmungsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit, Experimentierfreude

#### Kontakt

Verein für Medienbildung Sachsen e.V.

Annika Schulz

Alter Steinweg 18

08056 Zwickau

Landkreis Zwickau

Annika Schulz

 +49 375 210685

 [kontakt@medienbildung-sachsen.de](mailto:kontakt@medienbildung-sachsen.de)

 Verein für Medienbildung Sachsen e.V.

#### Lehrplanbezug

Musik, Kunst, Ethik, Deutsch, Sachkunde, GRW

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## MD 05

### Hansens Odyssee

Ein Film wird gedreht: Hoffnarr Hans soll die frohe Botschaft über die baldige Ankunft der Herzogin dem Burgvogt überbringen. Doch es stellen sich ihm einige Hindernisse durch das Schloss in den Weg. Treppen, Türme, Waffenkammer, Schlossküche, Verließ – es ist ein weiter Weg bis in den Thronsaal.

#### Ablauf

Mit medien- und theaterpädagogischen Mitteln wird die Geschichte der Odyssee entwickelt und die einzelnen Szenen an den Orten im Schloss geprobt. Nach Verteilung der Rollen und Kostümprobe dreht das Schüler\*innen Filmteam im Schloss. In diesem Projekt lernen die Schüler\*innen sowohl das Theaterspiel als auch das Spiel vor der Kamera und kommen mit Kamera- und Tontechnik in Berührung. Sie erleben das Schloss in seiner Gesamtheit und erfahren etwas zu Bräuchen des Mittelalters erlernen erste Kampftechniken mit dem Schwert. Am Ende entsteht ein selbstgedrehter Kurzfilm.

#### Hinweise

- maximal eine Klassenstärke

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstbewusstsein, Teamfähigkeit, Improvisation

#### Lehrplanbezug

Mittelalter, Medien- und Theaterpädagogik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Museum Schloss Rochlitz, Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH

Antje Krahnstöver

Sörnziger Weg 1

09306 Rochlitz

Landkreis Mittelsachsen

Antje Krahnstöver

+49 3737 492324

+49 175 4054285

+49 3737 492312

antje.krahnstoever@schloesserland-sachsen.de

Schloss Rochlitz

## MD 06

### Weltverbesserer – deine Welt von morgen in 360°

Die teilnehmenden gestalten "ihre Welt" mit der 360°-Kamera. Im Kontext eines bestimmten Themas (Umwelt, Mediennutzung, Schule,...) setzen sie sich mit Fragen auseinander, wie: Was ist mir wichtig? Wie können wir miteinander umgehen? Welche Werte & Normen spielen eine Rolle?

#### Ablauf

Die Schülerinnen und Schüler erhalten zu Beginn einen Einblick in die 360°-Fotografie. Sie lernen Unterschiede zur normalen Fotografie kennen, sowie Darstellungs- und Umsetzungsmöglichkeiten und was es bei der Auswahl der Motive und ihrer Positionierung zu beachten gibt. Anschließend setzen sie sich mit ihrer Vorstellung von der Welt von morgen (im Kontext eines vorher bestimmten Themas) auseinander. Gedanken, Ideen und Wünsche werden dabei gestalterisch umgesetzt. Am Ende entsteht ein Kugelpanorama mit der 360°-Kamera. Hierbei schaffen die SuS bildhaft eine Welt nach ihren Wünschen und Ansprüchen und reflektieren ihr eigenes Verhalten.

#### Hinweise

- Raum, in dem die Schülerinnen und Schüler in Gruppen arbeiten können
- Platz für 360°-Aufnahmen (Aula, Schulhof, ...)
- Bastelmaterial

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Reflexionsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Kunst, Ethik, WTH, Sachkunde, GRW, Fremdsprachen, Deutsch

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

MeKoSax gGmbH  
Marsel Krause  
Alter Steinweg 18  
08056 Zwickau  
Landkreis Zwickau

Marsel Krause

+49 375 210685

kontakt@mekosax.de

MeKoSax

## MD 07

### Die Magie des Kinos – mit Filmpädagogik Themen näher bringen

Durch das Medium Film können Unterrichtsinhalte sowie gesellschaftliche Themen spannend, anschaulich sowie zielgruppenorientiert vermittelt werden. Pädagogisch aufbereitet, thematisch vielseitig, inklusiv und für jedes Alter angepasst.

#### Ablauf

Das Projekt beginnt mit einem thematischen Workshop, der die Schüler:innen auf das Medium Film und die behandelnde Thematik einstimmt. Ziel ist es, die Meinungen und Gedanken der Teilnehmenden einzufangen, wichtiges Vorwissen zu vermitteln und die Schüler:innen damit optimal auf den Film vorzubereiten. Nach der gemeinsamen Sichtung wird das Gesehene in einem gemeinsamen Nachgespräch ausgewertet und eingeordnet. Die Auswahl des Films und der einzelnen relevanten Themen sind dabei sehr vielfältig. Von Freundschaft, Toleranz und Identität bis hin zu Rassismus, Migration und Jüdischem Leben – egal ob mehrere Kurzfilme oder ein Spielfilm.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kommunikationsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit, Toleranz

#### Kontakt

Insel-Kino e.V.  
Matthias Ditscherlein  
Medium Film  
Bachstraße 75  
08228 Rodewisch  
Vogtlandkreis

Matthias Ditscherlein

+49 178 1482110

kino@kippelsteiner-filme.de

Insel-Kino e.V.

#### Lehrplanbezug

Die Auswahl der Filme kann in Absprache mit den Lehrkräften an die aktuellen Lehrinhalte angepasst werden.

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## MD 08

### Trickfilm mit Legetrickfiguren

Unter Verwendung einer Stop Motion App filmen wir mit den Schülerinnen und Schülern einen kurzen Trickfilm aus Legetrickfiguren. Entsprechend der Klassenstufe nutzen die Teilnehmenden ihre eigenen Smartphones/Tablets oder überlassen das Filmen und Schneiden unserer Workshopleiterin.

#### Ablauf

Die Schülerinnen und Schüler entwerfen den Plot und das Storyboard für einen ca. 1-minütigen Trickfilm. Sie zeichnen, schneiden und kleben die entsprechenden Figuren und die Legefläche aus Tonkarton, Stoffen und anderen Materialien. Unter Verwendung einer Stop Motion App werden die Figuren animiert – es entsteht ein kurzer Trickfilm, der zum Schluss mit passender Musik vertont wird. Das Projekt dauert 4–6 Schulstunden.

#### Hinweise

- Bei der Durchführung in einer Schule sind 2 Räume erforderlich (2 Gruppen).

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kooperationsfähigkeit, Kreativität, Kommunikationsfähigkeit

#### Kontakt

Puppentheater Zwickau gGmbH

Sabine Weitzel

Gewandhausstraße 3

08056 Zwickau

Landkreis Zwickau

Sabine Weitzel

+49 375 2713290

+49 162 2759780

+49 375 2713299

sabine.weitzel@puppentheater-zwickau.de

Puppentheater Zwickau

#### Lehrplanbezug

Neigungskurs Theater, Deutsch, Kunst, Mediennutzung, Informatik

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Zwickau

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## MD 09

### Willkommen im Roboland!

Ausgehend von der Geschichte „Mein Freund aus dem Roboland“ wird über Arten und Einsatzgebiete von Robotern gesprochen. Aus Müll entsteht ein eigener Roboter. Mit den BlueBots, kleinen steuerbaren Robotern, erlernen die Kinder Grundlagen der Programmierung.

#### Ablauf

Die reich bebilderte Geschichte führt kindgerecht zur Thematik hin. Die enthaltene Roboter-Sprache lädt zum Nachahmen ein und ist für kreative Leseübungen geeignet. Im Anschluss wird besprochen, welche Roboterformen bereits bekannt und wünschenswert sind. Nach einer kleinen Pause werden Roboter aus Müll gebastelt. Anschließend lassen die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf und sammeln erste Erfahrungen mit Upcycling. Zu guter Letzt kommen die Blue Bots zum Einsatz. Die Kinder lernen, diese zielgerichtet auf einer Matte zwischen Hindernissen und den selbstgebastelten Robotern zu steuern. Der Schwierigkeitsgrad der Strecke ist individuell anpassbar.

#### Hinweise

- max. 24 Teilnehmende

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungsfähigkeit, Problemlösefähigkeit, Kooperationsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Informatik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Vogtlandkreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Jürgen-Fuchs-Bibliothek  
Lisa Lemberg  
Markt 1  
08468 Reichenbach im Vogtland  
Vogtlandkreis

Lisa Lemberg

 +49 3765 524 4140

 +49 3765 524 84140

 [fuchs.biblio@reichenbach-vogtland.de](mailto:fuchs.biblio@reichenbach-vogtland.de)

 Jürgen-Fuchs-Bibliothek

## MD 10

### We make TV!

Moderator/in, Regisseur/in oder doch Kameramann oder Kamerafrau? In diesem Projekt lernen Schülerinnen und Schüler das faszinierende Medium Fernsehen hautnah kennen. Gemeinsam als "Crew" erstellen sie eine eigene Nachrichtensendung in einem virtuellen Fernsehstudio.

#### Ablauf

In diesem Projekt haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Teil einer Fernsehsendung zu sein – sowohl vor, als auch hinter der Kamera. Zunächst bekommen sie einen Überblick, wie eine Nachrichtensendung entsteht und welche Technik zum Einsatz kommt. Sie entwickeln als Redakteure einen aktuell-politischen Nachrichtentext und lernen das kleine 1x1 der Sprachausbildung und Kameraführung kennen. Als Highlight und Abschluss des Projektes wird eine komplette Nachrichtensendung von den Teilnehmenden produziert und aufgezeichnet. Für das echte Fernsehfeeling sorgt ein virtuelles TV-Studio mit großen Broadcastkameras, Green-Screen und Lichttechnik.

#### Hinweise

- Größerer Raum mit IT-Technik, Drucker, 16:9 Beamer, Internetzugang

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Selbstbewusstsein, Teamfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Medienbildung (Ethik: Medien:  
Ein Spiegel der Wirklichkeit,  
Fernsehen als Leitmedium,  
Fotomontage, Sprache)

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Fernsehproduktion Carlsfeld GmbH  
Anja Baumgärtel  
Talsperrenstraße 28  
08309 Eibenstock  
Erzgebirgskreis

Anja Baumgärtel

+49 377524334

+49 1727183966

buero@carlsfeld-tv.de

Fernsehproduktion Carlsfeld GmbH

## MD 11

### Fakt oder Fake? – Sensibilisierung für Desinformationen

Mit einer Vielzahl an praktischen Übungen erleben die Teilnehmenden, wie sie Desinformationen erkennen, welche Auswirkungen diese haben können und reflektieren dadurch auch ihren eigenen Medienkonsum.

#### Ablauf

In ersten digitalen Übungen wird zunächst die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler in Erfahrung gebracht – welche sozialen Netzwerke werden genutzt, woher werden Informationen bezogen, über welche Themen wird sich informiert? Danach geht es um die Schwerpunkte "Glaubwürdigkeit", "Algorithmen" und "subjektive Wahrnehmung von Informationen". Mit Hilfe eines interaktiven Spiels lernen die Teilnehmenden Methoden der Desinformation kennen, um im Anschluss ganz praktisch selbst zu erfahren, wie einfach Bild- und Videomanipulation funktioniert. Das Ziel ist ein reflektierterer Umgang mit Informationen.

#### Hinweise

- Im Idealfall können die Teilnehmenden für das Projekt auf W-Lan zugreifen / Alternativ wäre ein Computerkabinett gut.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Interpretationsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit, Toleranz

#### Lehrplanbezug

Gym GRW KI8, WB2; Gym Info KI8, LB3; OS Deutsch KI9, LB4; BS  
Deutsch/Kommunikation, LB3

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

edmedien gGmbH

Kevin Meinel

Albertplatz 3

08523 Plauen

Vogtlandkreis

Kevin Meinel

+49 37412814455

+49 151 56058351

plauen@edmedien.de

edmedien gGmbH

## MD12

### Dein eigener Fotocomic – persönliche Themen kreativ umsetzen

Mit Hilfe von Tablets und einer speziellen Comic-App können sich die Schülerinnen und Schüler auf eine abstrakte und zeitlose Art und Weise mit individuell relevanten Thematiken auseinandersetzen. Dabei fördern Sie neben sozialen auch gestaltungstechnische Kompetenzen.

#### Ablauf

Zu Beginn geht es vor allem darum, die Schülerinnen und Schüler und deren Lebenswelt näher kennenzulernen. Im weiteren Verlauf beschäftigen sich die Teilnehmenden mit dem Thema: "Wie erzähle ich am besten eine Geschichte?", dem sogenannten Storytelling. Nach einer Einführung in die Funktionsweise der App erstellen die Teilnehmenden in Gruppenarbeit eigene kleine Comics, die dann zum Abschluss in der Klasse präsentiert und diskutiert werden.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Konfliktfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit, Teamfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Nein

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

edmedien gGmbH

Kevin Meinel

Albertplatz 3

08523 Plauen

Vogtlandkreis

Kevin Meinel

+49 3741 2814455

+49 151 56058351

plauen@edmedien.de

edmedien gGmbH

## MD13

### „If I were in your Shoes“ – Foto- und Englischwerkstatt

Foto- und Englischwerkstatt für Jugendliche mit dem südafrikanischen Fotografen Masixole Ncevu. Durch das Fotografieren, Sprechen und Reflektieren gewinnen die Teilnehmenden neue Sichtweisen. Das Auge wird durch Beobachtung geschult, Ohr und Mund in englischer Sprache.

#### Ablauf

Im Workshop geht es darum, Einblicke ins Geschichtenerzählen durch Fotografie zu bekommen, aber auch darum, genauer hinzusehen, andere Sichtweisen wahrzunehmen sowie "in andere Schuhe zu schlüpfen". Ohne Leistungsdruck und Bewertung könnt ihr in spannenden Übungen neu denken lernen und den Teamgeist trainieren. Wir arbeiten drinnen und draußen. Es wird zusammen, aber auch einzeln fotografiert, mit dem Smartphone oder mit einer digitalen Spiegelreflexkamera. Die Arbeiten werden besprochen und mit Tipps des ausgezeichneten Fotografen bereichert. Am Ende des Kurses gibt es Ideen, wie man die entstandene Arbeit weiterführen könnte.

#### Hinweise

- Nach Absprache kann auch ein Themenbezug zu Südafrika eingebracht werden.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität , Ausdrucksfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Englisch, Kunst,  
Gemeinschaftskunde, Ethik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Masixole Ncevu  
Fotografie  
Kornaer Straße 2  
08223 Kottengrün  
Vogtlandkreis

Masixole Ncevu

+49 157 37278014

✉ masiolencevu@gmail.com

🏠 Masixole Ncevu

## MU 01

### Afrika und seine traditionelle Musik

Afrikanisches Trommeln auf Djembe und Kpanlogo zur Stärkung der Konzentration, der Entwicklung motorischer Fähigkeiten und des Teamgeistes.

#### Ablauf

Vermittelt werden Einblicke in die traditionelle Musik Afrikas. Dabei steht das praktische Spielen auf afrikanischen Trommeln (Djembe, Kpanlogo) im Vordergrund. Alle Teilnehmenden bekommen dazu eine Trommel. Afrikanisches Trommeln schult zudem die Motorik, Konzentration und wirkt positiv auf die Entwicklung der linken und rechten Gehirnhälften. Ziel ist es, die Individualität der Teilnehmenden zu fördern und somit das Gefühl der Teamfähigkeit zu stärken.

- 

#### Hinweise

- Geeignete Orte: Turnhalle, Aula, Musikzimmer

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Teamfähigkeit, Toleranz, Lernfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Musik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Jacob Odametey

Musik

Zävertitzer Str. 6

04749 Ostrau

Landkreis Mittelsachsen

Jacob Odametey

+49 157 52764062

+49 176 34473822

sooncome.centre@gmail.com

Jacob Odametey

## MU 02

### Klangwerkstatt im Silbermann-Haus

Gottfried Silbermann ist der berühmteste sächsische Orgelbauer. In seiner Werkstatt am Freiburger Schloßplatz können Kinder und Jugendliche unter Anleitung einer Musikpädagogin mit Alltagsgegenständen experimentieren und eigene Klanginstrumente schaffen. Die Klangwerkstatt ist eine Guppenarbeit.

#### Ablauf

Am Anfang steht das Hören. Was kann ich in meiner Umgebung erlauschen? Womit lassen sich Töne erzeugen? Es folgt eine Einführung in den Orgelbau, die Funktionsweise von Orgelpfeifen und ein Rückblick auf die fast zweitausendjährige Geschichte der Orgel als Instrument. Aus Alltagsgegenständen wie Rohren, Strohalmen oder PET-Flaschen beginnen die Kinder Musikinstrumente zu basteln. Spielerisch erfahren sie viel über das Orgelbauhandwerk und den Orgelbauer Gottfried Silbermann. Die Ausstellung im Silbermann-Haus und die nachgebaute Orgelwerkstatt bieten einen hervorragenden Rahmen. Zum Abschluss Workshops wird ein Freiburger Silbermann-Organ besucht.

- 

#### Hinweise

- Es kann jeweils nur eine Schulklasse in die Räume.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Experimentierfreude, Gestaltungsfähigkeit, Wahrnehmungsfähigkeit

#### Kontakt

Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e.V.

Juliane Schwarz- Bierschenk

Schloßplatz 6

09599 Freiberg

Landkreis Mittelsachsen

Juliane Schwarz- Bierschenk

 +49 3731 22248

 +49 3731 211625

 [info@silbermann.org](mailto:info@silbermann.org)

 Silbermann-Gesellschaft

#### Lehrplanbezug

Sachunterricht  
(Heimatgeschichte), Musik  
(Instrumentenkunde),  
Werken/Handarbeit

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in  
im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## MU 03

### Meine Lieblingsmusik ist die, die ich noch nicht kenne.

Die Klasse erarbeitet gemeinsam eine Musik mit verschiedenen Stücken. Die einzelnen Stücke werden am Ende der ganzen Klasse vorgestellt. Ich bringe ausreichend Instrumente für die gesamte Klasse mit. (Eigene Instrumente können ebenfalls genutzt werden.)

#### Ablauf

- Erste Stunde: Improvisationen zum Kennenlernen der Instrumente (gesamte Klasse)
- Zweite Stunde: Ideenfindung in Kleingruppen
- Dritte Stunde: Proben in Kleingruppen
- Vierte Stunde: Präsentation für die gesamte Klasse

#### Hinweise

- ein großer Raum und eventuell mehrere Räume für Kleingruppen (möglichst auf einer Etage)

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstbewusstsein, Kooperationsfähigkeit, Improvisationsfähigkeit

#### Kontakt

Andreas Nordheim

Musik

Herbartstraße 2b

04318 Leipzig

Landkreis Zwickau

Andreas Nordheim

+49 152 595386 97

post@andreas-nordheim.de

Andreas Nordheim

#### Lehrplanbezug

Musik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## MU 04

### Mobiler Kinderproberaum

Der Mobile Kinderproberaum bietet Kindern einen niedrigschwelligen Zugang zu den verschiedensten Musikinstrumenten, weckt Mut am Ausprobieren und Entdecken und möchte Musik als verbindendes und förderndes Element im Erfahrungsraum von Kindern implementieren.

#### Ablauf

Aufbau eines Pavillons (ohne Kinder) welcher mit verschiedensten Instrumenten (Schlagzeug, Gitarre, Keyboard, Geige, Percussion, usw.) ausgestattet ist. Die Instrumente können frei und ohne Vorgaben genutzt und kennengelernt werden. Betreuer geben kleine Hilfsstellungen und erklären die Instrumente und deren Funktionsweise. Auf Wunsch wird mit kurzen Animationen und Musik durch ein niedrigschwelliges Programm geführt. Musikalische Vorkenntnisse nicht erforderlich. Die empfohlene Gruppengröße liegt bei etwa ca. 10 Kindern. Liegt die Klassenstärke deutlich darüber, erfolgt eine Aufteilung in zwei Gruppen.

#### Hinweise

- Für den Pavillon wird eine ebene Fläche von 6m x 6m benötigt.
- Indoor-Variante auf Anfrage.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstbewusstsein, Offenheit, Experimentierfreude

#### Lehrplanbezug

Musik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

MusicX e.V.

Sven Heinrich

Musiker

Mühlenstr. 94

09111 Chemnitz

Landkreis Mittelsachsen

Sven Heinrich

+49 371 45847112

+49 177 5333525

mkp@musicx-chemnitz.de

MusicX e.V.

## MU 05

### Soundpainting. Eine Schulklasse als kreatives Orchester

Soundpainting ist eine Zeichensprache. Sie ermöglicht es, aus dem Stegreif zu musizieren. Egal, ob man ein Instrument spielt oder wie man singt. Experimentell werden die Kinder an das gemeinsame Musizieren herangeführt. Durch Mut und Spaß lernen sie einen Weg kennen, auf dem es keine Fehler gibt.

#### Ablauf

- Musikalische Vorstellungsrunde (jeder Schüler bringt etwas "Klingendes" von zu Hause, als sein Instrument des Tages mit)
- Erklärung der Methode »Soundpainting« und Verwendung erster Zeichen
- Musizieren mit den gelernten Zeichen, wobei gesungen oder gespielt werden kann
- Vorstellung und Ausprobieren von Instrumenten (Cello, Kontrabass, Bassgitarre)
- Musik hören
- Erlernen weiterer Zeichen und Ausprobieren beim eigenen Dirigieren

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Improvisationsfähigkeit, Kreativität, Teamfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Musik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Jakob Petzl

Musik

Dorfstraße 33

04736 Waldheim

Landkreis Mittelsachsen

Jakob Petzl

+49 177 8333988

[jakob.petzl@web.de](mailto:jakob.petzl@web.de)

[Jakob Petzl](#)

## MU 06

### Trommelworkshop für Spiel auf Handtrommeln

Die Klasse lernt verschiedene Grundrhythmen kennen und erarbeitet mehrere 2-3stimmige Rhythmus-Pattern. Instrumente für die gesamte Klasse stelle ich für die Zeit zur Verfügung (Djembe, Conga, Daburka, Bongo, Dudumba, Cajon)

#### Ablauf

- Erste Stunde: Grundrhythmen (2er, 3er, 4er ...) und Schlagtechniken
- Zweite Stunde: Unterstützungsmöglichkeiten
- Dritte Stunde: Pattern
- Vierte Stunde: Proben und Präsentation

#### Hinweise

- 1 großer Raum mit Stuhlkreis

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Sozialkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Selbstdisziplin, Empathie, Lernfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Musik

#### das Projekt kann stattfinden

✓ In der Schule

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Andreas Nordheim

Musik

Herbartstraße 2b

04318 Leipzig

Landkreis Zwickau

Andreas Nordheim

+49 152 59538697

post@andreas-nordheim.de

Andreas Nordheim

## MU 07

### Kurs "Naturtöne" (Autor Philip Usselmann)

Heranführen an kreatives und sensibles Hören von "Naturtönen" und dadurch Vermittlung von Lust an der Blechblaskultur. Der Kurs "Naturtöne" umfasst drei Stundenbilder. Wie entsteht ein Klang/Ton und was können sie uns über Musik lehren? Zudem werden "Schlauchtrompeten" selbst hergestellt.

#### Ablauf

In gemeinschaftlicher, kreativer Hörarbeit wird erörtert, wie sich z.B. das Horn, als ältestes Musikinstrument der Menschheitsgeschichte, in der modernen Spielkultur immer noch durch eine hohe Naturverbundenheit auszeichnet. Im weiteren Kursverlauf wird die sogenannte "Schlauchtrompete" als Exemplar für das Prinzip der Naturtonreihe herangezogen, selbst hergestellt und und können dann unter Anleitung gespielt werden. Ziel des Kurses ist es, Aufmerksamkeit für das bewusste Hören zu schaffen und dabei Lust an der Musik zu vermitteln sowie über Herkunft und Funktionsweisen von Musikinstrumenten zu informieren.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Gestaltungs- und Wahrnehmungsfähigkeit, Kreativität

#### Kontakt

Mittelsächsische Kultur gGmbH - Musikschule Mittelsachsen

Jacob von Schaik

Bahnhofstr. 8a

09557 Flöha

Landkreis Mittelsachsen

Jacob von Schaik

 +49 3726 4832

 +49 3726 2767

 [musikschule@kultur-mittelsachsen.de](mailto:musikschule@kultur-mittelsachsen.de)

#### Lehrplanbezug

Instrumentenkunde

#### das Projekt kann stattfinden

✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## MU 08

### Erzgebirgische Mundart und Musik

Die erzgebirgische Mundart als heute noch gültiges Verständigungsmittel sowie als Ausdruck der geistigen Volkskultur in Vergangenheit und Gegenwart. Kreative Beschäftigung mit Mundartlied und Mundartdichtung. Ziel: Kurzprogramm mit Liedern und Mundart.

#### Ablauf

- Die erzgebirgische Mundart (Entstehung, Entwicklung, Verbreitung, Facetten). Einbeziehung eigener Erfahrungen der Schüler ... Mundart-Lesen
- Wo sind die heutigen Grenzen der Mundart? Mundart in der Globalisierung? Mundartschöpfungen und -begriffe in der Gegenwart.
- Einführung in die Mundartdichtung. Vortragen von Mundart (Gedicht, Schnorke, Geschichte), Schreiben in Mundart, eigene Versuche, sich in Mundart auszudrücken
- Entstehung des Mundartliedes, Verbreitung, Merkmale, Singen. Erlernen bzw. Auffrischen von drei für das Erzgebirge typischen traditionellen oder/und neuen Mundartliedern.
- Frage: Kann man erzgebirgisch rappen?

#### Hinweise

- Das Angebot wird jeweils Klassenstufen-bezogen durchgeführt.

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Methodenkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Ausdrucksfähigkeit, Präsentationsfähigkeit, Lernfähigkeit

#### Kontakt

Erzgebirgsensemble Aue, Erzgebirgsensemble GmbH Aue  
Steffen Kindt  
Goethestraße 2  
08280 Aue-Bad Schlema  
Erzgebirgskreis

Steffen Kindt

 +49 3771 22008

 +49 172 9471137

 +49 3771 22008

 [erzgebirgsensemble-aue@t-online.de](mailto:erzgebirgsensemble-aue@t-online.de)

 [Erzgebirgsensemble Aue](#)

#### Lehrplanbezug

Heimatkunde, Musik, Geschichte

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Erzgebirgskreis

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

## MU09

### Instrumentenkarussell

Der Musikverein Bergmusikkorps Saxonia Freiberg stellt mithilfe fachlich geeigneter Dozenten Holz- sowie Blechblasinstrumente und Schlagwerk in Schulklassen vor – selbstverständlich auch zum Ausprobieren.

#### Ablauf

Eingangs werden die einzelnen Instrumente, die zu einem Blasorchester gehören, kurz vorgestellt. Dabei geht der Dozent auf die historische Entwicklung und den Instrumentenbau ein. Der Klang jedes Instrumentes wird vom Dozenten mit einer kleinen Melodie vorgestellt. Kinder- und Jugendliche haben die Möglichkeit, spezielle Fragen zu den einzelnen Instrumenten zu stellen. Im zweiten Teil gibt es für die Schüler die Möglichkeit, die Instrumente selbst einmal auszuprobieren. Für den Fall eines tiefergehenden Interesses, können Probeunterricht und/oder eine spätere Instrumentalausbildung vermittelt werden.

#### Hinweise

- max. 40 Kinder pro Einheit – das Angebot richtet sich insbesondere an Schulen im Großraum Freiberg

#### Besonders angesprochene Schlüsselkompetenzen

Selbstkompetenzen

#### Das Angebot stärkt insbesondere Einzelfähigkeiten wie

Kreativität, Motivationsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit

#### Lehrplanbezug

Musikunterricht/Instrumentenku

#### das Projekt kann stattfinden

- ✓ In der Schule
- ✓ bei dem/der Kulturpartner/in im Landkreis Mittelsachsen

#### Klassenstufen

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	
7	BS

#### Kontakt

Bergmusikkorps Saxonia Freiberg e.V.

Richard Thum

Chemnitzer Str. 8

09599 Freiberg

Landkreis Mittelsachsen

Richard Thum

+49 3731 244 5686

+49 174 2401994

richard.thum@bergmusikkorps-freiberg.de

Bergmusikkorps Saxonia Freiberg